



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzelle oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzelle oder deren Raum 60 Pfennig. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Welcher Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückerlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 276.

Leipzig, Freitag den 29. November 1918.

85. Jahrgang

Verlag für Kulturpolitik, München, BERNICKSTRASSE 1

Ⓜ

Nach Überwindung zahlloser Hemmnisse kann endlich das von der ganzen politischen Welt mit größter Spannung erwartete Werk

Neu!

DR. M. ADLER = WIEN

Aktuell!

Klassenkampf gegen Völkerkampf

Preis brosch. M. 6.—, geb. M. 8.50
zuzügl. 15% Verlagsteuerzuschlag

erscheinen.

Das Werk eines der namhaftesten Führer der österreichischen Sozialdemokratie bietet nicht nur eine Abrechnung mit den bisherigen Regierungssystemen, sondern entwirft ein großzügiges Programm der sozialdemokratischen Forderungen, ein Programm für die innere Politik der Mittelmächte und für die gesamte Organisation der Welt. Das Werk wird Anlaß zu einer heftigen Diskussion geben, sowohl die bürgerlichen Parteien wie die Sozialdemokratie wird und muß dazu Stellung nehmen und sich mit dem Programm Adlers auseinandersetzen.

Es handelt sich bei diesem Buche zweifellos um eine der wichtigsten politischen Neuererscheinungen. Wer sich in dem Wirrwarr der heutigen Lage zurechtfinden will, muß das Adlersche Werk nicht nur lesen, sondern genau studieren. Ein großer Erfolg ist sicher.

Decken Sie rechtzeitig Ihren Bedarf!

Wir liefern: 1 Exemplar bar mit 33% u. 11/10
20 Exemplare bar mit 35% u. 22/20
100 Exemplare bar mit 40% u. 110/100

Auslieferung durch R. F. Koehler in Leipzig.

(Z)
Der schönste Wandschmuck

sind meine 4 neu erschienenen Bilder

(im besten Vierfarbendruck hergestellt).



Der gerupfte Amor.
24×32 groß



Der Goldfasan.
24×32 groß

von Raphael Kirchner.



Die Strandnixe.
24×32 groß



Im Spiel der Wellen.
24×32 groß

von B. Wennerberg.

Preis 2 Mark pro Bild

bar 1.20 und 13/12

100 Bilder gemischt mit 50%

Ich bitte um tätige Verwendung.

Kunstverlag Max Herzberg

Berlin SW. 68, Neuenburgerstr. 37

(Z)

Soeben erschien:

Dr. Th. von Frimmels,
des bekannten feinsinnigen Kunstschriftstellers,

„Beethovenforschung“

Heft 8:

**„Beethoven in Mödling
1818 bis 1820.“**

Mit Illustrationen.

Von hohem Interesse für jeden Musiker u. Musik-
freund, sowie Kenner Mödlings, gewährt die Lektüre
dieses Heftes in jetziger aufgeregter Zeit tiefe Befriedi-
gung und erlesenen Genuss. Preis M. 4.20.

Früher erschienen:

Heft 5: „Beethoven u. die Mödlinger Brühl“ M. 1.—
Heft 6/7: „Die Eis-moll Sonate etc.“ M. 2.40

diese früheren Hefte mit 20% Teuerungszuschlag.

Rabatt: à cond. 25%, bar 33 1/3%.

Mödling bei Wien

J. Thomas

(Z)

Soeben erschien:

mit **Rotem Eindruck der Brücken-
kopfgebiete und der Neutralitätszone**
auf Grund amtlicher Bekanntmachungen

die



Militärische Verkehrskarte des XVIII. Armeekorps
und der angrenzenden, auch linksrheinischen Gebiete.

1:300 000, Blattgröße 82×110 cm, 4farbiger Druck.

Preis gefalzt 2 Mark. Barabatt 33 1/3% und 7/6.

Grenzen: Norden: Borken — Gandersheim; Westen: Düssel-
dorf—St. Johann; Süden: Saargemünd — Bruchsal—
Heilbronn; Osten: Würzburg — Bebra — Göttingen.

Farben: Schwarz für Schrift und Situation; Braun für Berge,
Grün für Wald, Rot für Abgrenzung der 30 km-
Brückenkopfgebiete um Köln, Coblenz und Mainz,
für die 10 km-Neutralitätszone auf dem rechten
Rheinufer, für die Abgrenzung des Armeekorps-
bezirkes, Regierungsbezirks- und Kreisgrenzen.

Die Karte ist mit Zugrundelegung der Platten unseres 164-
blättrigen Deutschen Kartenwerkes hergestellt und leistet für die
Heimbeförderung der Truppen vom Westen vorzügliche Dienste. Sie
hat regen Absatz nicht nur in Rheinland, Westfalen, der Pfalz, Hessen
und Hessen-Nassau, sondern auch im übrigen Deutschland zu gewärtigen.

Wir bitten sofort zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt/Main, November 1918.

Ludwig Ravenstein.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Er scheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 44 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 50 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 44 Mark bez. 50 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespaltene Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 60 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eine Anzeige 20 Pfennige für die Zeile, für 1/2 S. 34 M. Stellengesuche werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfennige, 1/2 S. 27 M., 1/2 S. 52 M., für Nichtmitglieder 80 Pf., 64 M., 120 M. Beilagen werden nicht angenommen. - Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 276.

Leipzig, Freitag den 29. November 1918.

85. Jahrgang.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag.

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

b = das Werk wird nur bar abgegeben.

n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.

Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

[Bl] Askanischer Verlag in Berlin.

Scheffel, F. B. v.: Ettehard. — Trompeter v. Säckingen. — Lieder. [Neue Aufl.] (432 S. m. Titelbild.) 8°. o. J. [18]. Pappbd. 7. 50

[Roc] F. C. Baumann in Schmiedeberg.

Wefers, Rich.: Die Chiromantie u. Paul Stoß. Ein Denkmal d. bedeutendsten Chiromanten d. Neuzeit. (139 S. m. Abb.) 8°. '18. 2. 50 + 20% ur. T.

[Bong] Richard Bong in Berlin.

Wundt, Thdr.: Höhenflug. Ein humorist. Roman. Mit Zeichnungen v. Ulla Marx. (202 S.) 8°. o. J. [18]. 5. —; Pappbd. 8. —

[Wag] Georg D. W. Callwey in München.

Flugblätter, Technische, der Deutschen Malerzeitung Die Mappe. Nr. 16. Lex.-8°. Pabst, Karl, Maler Fortbildungssch.-Zeichenlehr. Praktische Perspektive. (20 S. m. 23 Abb.) o. J. [18]. (Nr. 16.) — 60 S.-A. a. d. Deutschen Maler-Zeitung Die Mappe.

[En] Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung m. b. H. in Leipzig.

Goethe-Kalender, begr. v. Otto Julius Bierbaum, fortgef. v. Carl Schüddekopf. Auf d. J. 1919 hrsg. v. Dr. Karl Heinemann. Mit 12 Taf. (VIII, 126 S.) 8°. Kart. b 3. —; Luxusausg. b 9. —

[En] Gustav Fischer in Jena.

Handbuch d. gesamten Therapie in 7 Bdn. Bearb. v. Prof. Dr. v. Angerer †. . . Hrsg. v. Proff. Drs. F[ranz] Penzoldt u. R[oderich] Stintzing. 5. Aufl. 7. (Schluss-) Bd. Lex.-8°. 7. Geburtshilfe u. Behandlung d. Frauenkrankheiten. Bearb. v. Prof. Dr. K. Baisch. Mit 137 (z. T. farb.) Abb. im Text. (VI, 602 S.) '18. 12. 50; geb. 20. —

[St] Carl Grüniger Nachf. Ernst Klett in Stuttgart.

Militärstrafgerichtsordnung m. Beschwerdeordnungen I u. II u. Militärstrafgesetzbuch. Amtl. Text (überlebt: Textausg.) m. franzöf. Uebers. (v. Rechtsanw. Eduard Goldschmidt). (XIII u. S. 2—391.) H. 8°. '18. Hlwb. 12. —

Otto Harrassowitz in Leipzig.

Horn, Fredrik: Zur Geschichte d. absoluten Partizipialkonstruktionen im Lateinischen. (VIII, 105 S.) gr. 8°. o. J. [18]. 8. —

[Hae] Hartung'sche Verlagsdruckerei in Königsberg.

Kalender, kgl. preussischer evangelischer, auf d. J. 1919. Früher hrsg. v. Superint. D. Gerh. Neu hrsg. v. Superint. P. Senfel. 61. Ausg. (In poln. Sprache.) (174 S. m. Abb.) H. 8°. —, 60

[St] J. S. Ed. Heitz, Heitz u. Mündel Nachfolger in Strassburg.

Kunstgeschichte, Zur, d. Auslandes. 118. Heft. Lex.-8°.

Kahn, Rosy: Die Graphik d. Lucas van Leyden. Studien z. Entwicklungsgeschichte d. holländ. Kunst im XVI. Jh. Mit 18 Lichtdr.-Taf. (XVII, 146 S.) '18. (118. Heft.) 20. —

Studien z. deutschen Kunstgeschichte. 205. Heft. Lex.-8°.

Goisberg, Max, Landesmuseumsdir. Prof. Dr.: Das Kupferstech-Kartenspiel d. k. u. k. Hofbibliothek zu Wien aus d. Mitte d. XV. Jh. Mit 57 Taf. in Lichtdr. (51 S.) '18. (205. Heft.) 16. —

[Hoff] Hofbuchdruckerei C. Dünhaupt in Dessau.

Geipel, Ernst, Dr.: Wiederholungsfragen aus d. franzöf. Literaturgeschichte m. angefügten Antworten. Ein Hilfsmittel f. Unterricht u. Studium. (Die franzöf. Literatur v. ihren Ursprüngen bis z. Neuzeit.) (VI, 109 S.) 8°. '18. Hlwb. 3. 60 + 10% ur. T.

Green, Ludwig, Rekt.: Bibel f. d. vereinigten Sprech-, Schreib- u. Leseunterricht. Ausg. B (in 1 Tle.). Nach phonet. Grundsätzen bearb. Mit (meist farb.) Orig.-Bildern v. Kunstmal. W. Hartkopf. 4. durchgef. Aufl. (112 S.) gr. 8°. '18. Hlwb. 1. 80

Heise †, Fridr., Musikdir. vorm. Gesanglehr., u. Adalb. Schönlein, Chordir. Gesanglehr.: Schulliederbuch. Sammlung auserlesener Lieder f. gehobene u. höhere Schulen. 1. Tl.: Lieder f. d. Unterlassen. 10. durchgef. Aufl. (84 S.) 8°. '18. Hlwb. 1. —

Mitteilungen d. Vereins f. anhaltische Geschichte u. Altertumskunde. Im Auftrage d. Vereins hrsg. v. Geh. Hofr. Prof. Dr. C. Weyhe. 13. Bd. 1. Heft. (165 S.) gr. 8°. '17/18. 3. —

[St] W. Junk in Berlin.

Catalogus, Coleopterorum, auspiciis et auxilio W[ilhelmi] Junk ed. a S[igmund] Schenkling. Pars 66. Lex.-8°.

Ohaus, F.: Scarabaeidae: Euchirinae, Phaenomerinae, Rutelinae. (241 S.) '18 [irrtümlich aufgedr. '15]. (Pars 66.) 41. — + 20% T. Subskr.-Pr. n.n. 27. 50 + 20% T.

[Wag] Gottlob Koezle in Chemnitz.

Haardt, F.: Ave Imperator! Histor. Roman. 6. Aufl. (378 S.) H. 8°. o. J. [18]. Pappbd. 5. —

Hoffmann, Franz Adolf: Ediths Brautzeit. 2. Aufl. (109 S.) H. 8°. o. J. [18]. Pappbd. 1. 50

Mühlfeld, G. v.: Aus dunkler Zeit. Zwei Erzählungen. 3. Aufl. (141 S.) H. 8°. o. J. [18]. Pappbd. 1. 50

Riemann, Otto, Oberpf. i. R. D. Dr.: Gott u. d. Abel, besonders d. Weltkrieg. Wie reimt sich das? (21 S.) H. 8°. o. J. [18]. —, 30

Schreiner, Ernst: Ganze, wetterfeste Männer. 2. Aufl. (252 S.) 8°. o. J. [18]. Pappbd. 6. —

[St] Ernst Kuhn in Bern.

Krebs, Arnold, Dr.: Aufgaben üb. allgemeine Arithmetik u. Algebra. 2. Tl. (47 S.) 8°. '18. In Komm. 1. 30

[Hoff] J. J. Lehmanns Verlag in München.

Schmidt, Karl L. A.: Demosthenes. Ein Schauspiel aus längst vergangenen Tagen. (60 S.) 8°. '18. 1. 50 + 10% ur. T.

Schroeder, L. v., D.: Houston Stewart Chamberlain. Ein Abriss seines Lebens, auf Grund eigener Mitteilungen hrsg. Mit 4 Bildnissen. (114 S.) H. 8°. '18. Kart. 2. 50 + 10% ur. T.

Fischer, Gerh.: Elfaß. Ein Weisheitspiel f. d. deutsche Volk in 5 Aufz. (152 S.) 8°. '18. 2. 50 + 10% ur. T.

Wagner & Müller G. m. b. H. in Berlin.

Haackenber, Erna: Die Stammtafeln d. angelsächs. Königreiche. (IX, 117 S.) 8°. '18. b 3. —

Berliner philosoph. Diss. v. 1918.

- Georg Müller Verlag in München.**
- Duellbuch, Das.** Hrsg. u. eingel. v. Heinr. Conrad. Mit 16 Steinzeichnungen (Taf.) v. G. Königer. (1.—6. Tauf.) (VIII, 373 S.) 8°. '18. Pappbd. 12. —
- Einstein, Norb.:** Der Alltag. Aufsätze z. Wesen d. Gesellschaft. (195 S.) kl. 8°. '18. 4. —; Pappbd. 6. —
- Flandern.** Ein Novellenbuch. Hrsg. v. Georg Soyert. (XVI, 411 S.) 8°. '18. Pappbd. 12. —
- Novellen, Ostjüdische,** ausgew. u. übertr. v. Alxdr. Glasberg, m. 10 Bildbeigaben (Taf.) v. Joseph Budko. (3. u. 4. Aufl.) (V, 385 S.) 8°. '18. 9. —; Pappbd. 12. —
- Spiel u. Spieler.** (Hrsg. v. Heinr. Conrad.) Mit 10 Orig.-Zeichnungen (Taf.) v. Erich M. Simon. (1.—5. Tauf.) (XI, 326 S.) gr. 8°. o. J. ['18]. 9. —; Pappbd. 12. —
- Koe] Müller & Zeiffert in Breslau.**
- Klimek, Paul, Dr.:** Die Gespräche üb. d. Gottheit in Xenophons Memorabilien. Auf ihre Echtheit untersucht. (79 S.) gr. 8°. '18. 4. —
- Bra] Neu-buddhistischer Verlag in Berlin-Wilmersdorf.**
- Was ist Buddhismus u. was will er?** Eine Einführung in d. Gedankenwelt d. Buddha Gotama. (79 S.) gr. 8°. o. J. ['18]. 3. —
- B] J. Neumann in Neudamm.**
- Jagd-Abreißkalender 1919.** Hrsg. v. d. deutschen Jäger-Zeitung. (II, 220 Bl. m. Abb.) Lex.-8°. 4. —
- B] Paul Parey in Berlin.**
- Arbeiten d. deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft.** Hrsg. vom Vorstand. 293. u. 294. Heft. Lex.-8°.
- Bekämpfung, Die, d. Unkrautes.** 14. Stück. Wehberg, Otto: Die Verbreitung u. Bekämpfung d. Ackerunkräuter in Deutschland. I. Bd.: Biologische Studien u. allgemeine Bekämpfung. Im Auftrage d. Ackerbau-Abteilung d. deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft bearb. (515 S. m. Abb.) '18. (294. Heft.) 12. — + 100% ur. T.
- Fragen d. Schafzucht.** I. Mit Beiträgen v. Geh. Reg.-R. Prof. Dr. [Hrd.] Herberich, Baur. Blume, Dom.-R. Pröbdermann, Geh. Reg.-R. Prof. Dr. v. Oertel, Kon.-R. Dr. Steger, Oberamtm. Ulrichs f. (VII, 191 S. m. Abb., Tab. u. 1 farb. Taf.) '18. (293. Heft.) 4. — + 100% ur. T.
- Karsfeld, Ferd. v., Forststr.:** Das deutsche Weidwerk. Ein Lehr- u. Handbuch d. Jagd. Illustriert v. Karl Wagner m. 309 Textabb. u. 18 z. T. mehrfarb. Taf. 2., neu bearb. Aufl. (XII, 692 S.) Lex.-8°. '19. Zwbd. 30. — + 10% ur. T.
- Rit] Friedrich Andreas Perthes N.-G. in Gotha.**
- Christaller, Helene:** Fürchte dich nicht. Eine Erzählung f. junge Mädchen. Zeichnungen (auf Taf.) v. Erika Christaller. 1.—5. Tauf. (100 S.) 8°. o. J. ['18]. Pappbd. 4. —
- Fischer (Graz), Wilh.:** Wagemut. Erzählung aus d. Kriege. Zeichnungen v. Eduard Thöny. 1.—5. Tauf. (71 S.) 8°. o. J. ['18]. Pappbd. 3. —
- Dem] »Politik«, Verlagsanstalt u. Buchdruckerei G. m. b. H. in Berlin.**
- Schiffeter, Franz, Dr.:** Rätsel d. U-Bootswirkung. (31 S.) gr. 8°. o. J. ['18]. 1. —
- Rit] Rechts-, staats- u. sozialwissenschaftlicher Verlag G. m. b. H. in Hannover.**
- Berneburg, Rechtsanw. Dr.:** Die Ruze im Bank- u. Börsenverkehr. (61 S.) 8°. '18. 5. 60
- B] Dietrich Reimer (Ernst Bohsen) in Berlin.**
- Schäfer, Dietr., Prof. Dr.:** Karte d. Länder u. Völker Europas. Volkstum u. Staatenbildung. 1: 4.000.000. 8. Aufl. 85×114 cm. Farbendr. Mit Text. (4 S.) 33×15,5 cm. '18. 4. —; auf Leinw. m. Stäben 12. —
- Rit] Schulwissenschaftlicher Verlag A. Haase in Leipzig.**
- Lehrerfortbildung, Die.** Beihefte. Nr. 24. gr. 8°.
- Reiter, Martin, Sachlehr. Dr.:** Die prinzipiellen Grundlagen d. Lehrerbildung. Ein Beitrag z. Ausbau d. Lehrerbildung in Österreich. (46 S.) '18. (Nr. 24.) 2. —; f. Abnehmer d. Zeitschrift 1. 60
- B] Carl Aug. Zensfried & Comp. in München.**
- Meh, Jos., Gewerbelehre:** Schlossbau. 1. Hl. Die Konstruktion d. Riegel- u. Chubb'sches m. ausführl. Erläut. u. e. Anleitung z. Anfertigung e. Riegelschlosses. Ein Lehrheft f. d. Schul- u. z. Selbstunterricht z. Gebrauch f. Schlosser. (4 Taf. m. 8 S. Text.) Lex.-8°. '18. h 1. 25
- Koe] Elwin Staude, Verlagsbuchhandlung, Inh. Erich Staude in Berlin.**
- Sebammen-Kalender, Deutscher, f. d. J. 1919.** 31. Jg. (VIII, 246 S.) 16°. Pappbd. n.n. 1. 60
- Mai] Stier & Gölstorph, Verlag in Hamburg.**
- Bücher-Lesezirkel, Der.** Fachblatt f. Leihbibliotheken u. Lesezirkel. Mit d. Beil.: »Deutsche Bücherchau«. Schriftleitung: Harald Gölstorph. (1.) Jg. Oktbr. 1918—Septbr. 1919. 12 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 16 S.) 32×23 cm. Viertelj. postfrei 1. 50; Einzel-Nr. —. 75
- Deutschland als Republik.** Ein Wörterbuch f. unsere Zeit. (8 S.) kl. 8°. '18. b —. 25
- Revolution, Die, in Deutschland.** Darstellung ihrer Ursachen u. ihres Verlaufs. (16 S.) 8°. '18. b —. 25
- Arwed Strauch in Leipzig.**
- Bethge, Ernst, Heinr.:** Hänschen im Zug. Ein Glitterwochen-Idyll. Musik v. M. Georg Winter. [Textbuch.] (32 S.) 8°. o. J. ['18]. 2. — + 25% ur. T.
- ... , pastiche!** (Kurmärker u. Pitarde feldgrau.) Schwank in 1 Aufz. Musik v. Arthur Wolff. [Textbuch.] (28 S.) 8°. o. J. ['18]. 2. — + 25% ur. T.
- Die Zaubergerige.** Ein Singspiel. Musik v. Joh. Offenbach. [Textbuch.] (24 S.) 8°. o. J. ['18]. 2. — + 25% ur. T.
- Jugend- u. Volksbühne.** Hrsg.: Paul Magdorch. 330./331. u. 335.—337. Heft. 8°.
- Verland, Mathilde:** Parole Heimat. Lustspiel in 4 Aufz. (35 S.) o. J. ['18]. (337. Heft.)
- Hellwig, Gerh., Refl.:** Unter d. Roten Kreuz. Vaterland. Spiel in 6 Bildern. Zur 50-Jahr-Feier d. »Roten Kreuzes«. (47 S. m. Bg.) o. J. ['18]. (330./331. Heft.)
- Kaiser f., Karl Mich., D.:** Das schenburgerische-erzgebirg. Christ- u. Weihnachtsspiel. Hrsg. v. Past. Karl Mich. Kaiser, Past. Gerh. Martin Kaiser u. Oberpf. Walter Cornelle Josef Kaiser. (40 S.) o. J. ['18]. (336. Heft.)
- Mersch, Gerda:** Ein Weihnachtstraum. (8 S.) o. J. ['18]. (335. Heft.)
- Schulfeier, Die.** (Eine zwanglose Folge d. verschiedensten Beispiele f. ihre Belebung u. Ausgestaltung. Hrsg. v. [Paul] Quensel. 7. u. 9. Heft. 8°.
- Quensel, Paul:** Kinderfest. 3 Stücke f. d. Kasperltheater (Danz Kaspar, Streiche). (49 S.) o. J. ['18]. (7. Heft.) 2. — + 250% ur. T.
- ... ,** Ein Kruppenpiel. Musik f. Kinder, Chor u. Einzelgesang m. Begleitung d. Klaviers u. d. Harmoniums (Violine, Oboe, Laute) nach Belieben v. Kurt Thiem. [Textbuch.] (32 S. m. 1 Bg.) o. J. ['18]. (9. Heft.) 2. — + 250% ur. T.

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = illustrierter Teil. T bedeutet Teuerungszuschlag.

- Angengruber Verlag, Brüder Sushigly in Wien.** 6725
- Schwarz: Rathenau, Goldscheid, Popper-Linkeus und ihre Systeme. 3 Kr.
- Art. Institut Orell Füssli, Verlag in Zürich.** 6717
- Baumgartner: Das zweite Jahr deutsch. 4 M 50 S.
- Paul Cassirer Verlag in Berlin.** 6710
- v. Hayfeldt: Franziskus. 2. Aufl. 4 M, geb. 5 M 50 S.
- Eugen Diederichs Verlag in Jena.** 6720
- Coster: Blämische Legenden. 5.—7. Tsd. 4 M, geb. 5 M 50 S.
- Mlenspiegel. Pappbd. 32.—43. Tsd. 6 M.
- Bille: Die Abendburg. 21.—25. Tsd. 8 M, geb. 10 M.
- Such: Aus der Triumphgasse. 13.—15. Tsd. 5 M, geb. 7 M u. 20% Zuschlag.
- Paul Eberhardt Verlag in Leipzig.** 6724
- *Roda Roda: Das letzte Kapitel. Geb. 1 M 25 S.
- Wilhelm Engelmann in Leipzig.** 6724
- *Schmidt-Breitling, Weltgeschichte 1902—1918. Etwa 4 M.
- S. Fischer Verlag in Berlin.** 6728
- *Beder: Das letzte Gericht. 3 M, geb. 5 M.
- Egon Fleischel & Co. in Berlin.** 6725
- Hermann: Kubinke. 14. Aufl. 4 M, geb. 5 M 50 S.
- Karwath: Das schlesische Fräulein. 3. Aufl. 4 M, geb. 5 M 50 S.
- v. Mühlau: Die Abenteuer der Japanerin Kofilee. 6. Aufl. 6 M, geb. 7 M 50 S.
- v. Münchhausen: Die Balladen und ritterlichen Lieder. 38. Aufl. 3 M, geb. 5 M, in Leinen 7 M 50 S.
- Perkonig: Die stillen Königreiche. 3. Aufl. 6 M, geb. 7 M 50 S.
- Nabla: Die Gasse. 2. Aufl. 6 M, geb. 8 M.
- Blaue Adria. 4. Aufl. 5 M, geb. 6 M 50 S.
- Rührer-Verlag in Berlin.** 6718
- Kochmann: Zur Entwicklung der Oper in der Gegenwart. 3 M, geb. 4 M.
- v. Stein: Tempelsteine. 2 M.
- Thulke: Von der Landstraße des Lebens. 2. Aufl. 2 M.
- Graeser: Lemkes sel. Wwe. 2 Bde. 6 M.
- Kochmann: Berliner Dichter-Buch. 4 M.

Bruno Gemeinhardt vorm. Franz Bartels in Sonneberg i. Th. 6731 *Kost: Kochbuch. Neue vermehrte Auflage. 6 M 80 S. Müller: Die Herrlichkeit und Wahrheit der heiligen Schrift. 1 M.	Johannes W. M. Meulenhoff, Verlag in Leipzig. U 3 III. Wagner-Ausgabe I/III in eleg. Pappband m. Goldschnitt. 12 M.
Jr. Wilh. Grunow in Leipzig. 6729 *Hoffmann: Derkleineuropäische Gedanke. Steif kart. 4 M 50 S.	Ludwig Ravenstein in Frankfurt a. M. U 2 *Militärische Verkehrskarte des XVIII. Armeekorps. Gefalzt 2 M.
Julius Hoffmann in Stuttgart. 6717 Hoffmanns Haushaltungsbuch für 1919. 5 M.	Philipp Reclam in Leipzig. 6709 Grollier: Der Leibeigene. 5 M, geb. 6 M 50 S.
Insel-Verlag zu Leipzig. 6706 Insel-Bücherei. Jedes Bändchen 1 M 10 S. Nr. 230. Eduard Mörike: Mozart auf der Reise nach Prag. " 231. Buch der göttlichen Tröstung. " 232. Friedrichs des Grossen Tagewerk. " 233. Tolstoj: Macht der Finsternis. " 234. Stevenson: Quartier für die Nacht. " 235. Lenau: Gedichte. " 236. Die Gesichte der Schwester Mechtild von Magdeburg. " 237/38. L. von Ranke: Männer der Weltgeschichte. " 239. R. A. Schröder: Elysium. " 240. Gedanken Machiavellis. " 241. Beethovens persönliche Aufzeichnungen.	Ernst Reinhardt in München. 6722 *Monistischer Taschenkalender 1919. 1 M.
Curt Kabisch in Leipzig. 6726 *Heuler: Weltbrand II. 2. Aufl. Leipacher: Russenlut. 2. Hälfte. Geb. — do. 1. Hälfte. Geb. Je 6 M.	Friedrich Rothbarth in Leipzig. 6720 *Friesen: Der Liebe ewiges Licht. 1 M 25 S, geb. 1 M 85 S.
Kunstverlag Max Herzberg in Berlin. U 2 Bennerberg: Der gerupfte Amor. — Der Goldfasan. — Die Strandnixe. — Im Spiel der Wellen. Pro Bild 2 M.	Aug. Steiger in Moers. 6722 *Kreuzberg: Heimatpflege und Heimatkunde. 1 M.
Albert Langen in München. 6727 *Mühjam: Wie wir belogen wurden. 4 M.	Stiftungsverlag in Potsdam. 6704 Allihn: Gebetsdienst am Krankenbett. Neudrud. 2 M 80 S.
Leipziger Buchdruckerei A.-G. Abteilung Buchhandlung in Leipzig. 6724 *Kautsky: Sozialdemokratische Bemerkungen zur Uebergangswirtschaft. 3 M, geb. 4 M 50 S.	B. G. Teubner in Leipzig. 6711 Selesnoff: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre. 10 M, geb. 13 M zuzüglich 20% Steuerzuschlag.
A. Marcus u. C. Webers Verlag in Bonn. 6731 *Beiträge zur Frage der Neugestaltung der Russischen Lehrer-Seminare. I. Die Instruktion für die Direktoren der Rgl. Schul-lehrer-Seminare in der Provinz Hannover v. 25. III. 1879. 60 S.	J. Thomas in Mödling b. Wien. U 2 v. Frimmel: Beethovenforschung. Heft 8: Beethoven in Möd-ling 1818—1820. 4 M 20 S.
	Verlag Aurora in Dresden-Weinböhlen. 6718 Richter: Loewen. 3 M 50 S. Rothe: Maria Magdalena Richter. 4 M 50 S.
	Verlag für Kulturpolitik in München. U 1 Adler: Klassenkampf gegen Völkerring. 6 M, geb. 8 M 50 S.
	E. F. C. Goldmann Nachf. G. m. b. H. in Berlin-Charlottenburg. 6724 *Zumler: Flugzeugkompagnwesen und Flugsteuerkunde (Gold-manns Bibliothek für Flugwesen. Bd. XIII.) Geb. 3 M 80 S.
	Georg Westermann in Braunschweig. 6723 Lebensbücher der Jugend: *Bd. 36: Düssel: Deutsche Volksfagen. 4 M 55 S. *Bd. 37: Kurz: Schillers Heimatjahre. 4 M 55 S.
	Herbert Witting in Berlin. 6731 *Diogenes. Veröffentlichungen für Dichtungen der Gegenwart, hrsg. von O. L. Brandt. Pro Heft 60 S.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel teile ich hierdurch ergebenst mit, daß ich am 21. Oktober 1918 das Geschäft meines verstorbenen Mannes, die Herold'sche Buchhandlung ohne Aktiven und Passiven an Herrn Hermann Findeisen in Hamburg verkauft habe.

Indem ich den Herren Verlegern für das meinem Manne und mir in langen Jahren erwiesene Vertrauen bestens danke, möchte ich freundlichst bitten, dasselbe auch dem neuen Inhaber angedeihen lassen zu wollen.

Die Regelung aller offenen Konten bis zum 20. Oktober erfolgt durch mich, und bitte ich die Herren Verleger um umgehende Ueber-sendung spezifizierter Auszüge. Der sich bis zu diesem Tage ergebende Saldo wird beim Kommissionär bis zur Ostermesse hinterlegt und rechtzeitig abgeführt.

Gleichzeitig sage ich hiermit den langjährigen Kommissionären, der Fa. E. F. Steinacker und Herren J. Bachmann & Co., Berlin, für ihre vortreffliche Vertretung herzlichen Dank.

Hochachtungsvoll

Frau Auguste Pape Bwe.

Im Anschluß an Obenstehendes erlaube ich mir, dem verehrlichen Gesamtbuchhandel mitzuteilen, daß ich am 21. Oktober 1918 die alt-angesehene Herold'sche Buchhandlung, Sortiment und Verlag in Hamburg ohne Aktiven und Passiven erworben habe und unter unver-änderter Firma im Sinne meines verehrten Herrn Vorgängers, Herrn Justus Pape, weiterführen werde.

Das Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend, über-nehme ich das Kommissionsgut der Firma ab 21. Oktober 1918, über das zur Ostermesse pünktlich abgerechnet wird.

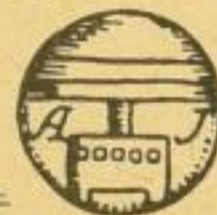
Gleichzeitig bitte ich die Herren Verleger um neue Konto-Gröf-fung und Zusendung aller Rundschreiben und Kataloge. Bar-Sen-

dungen werden von den Herren E. F. Steinacker, Leipzig, und J. Bach-mann & Co. in Berlin, die die Kommission der Herold'schen Buch-handlung auch unter mir weiterführen und die mit genügend Bar-mitteln versehen sind, stets prompt eingelöst werden.

Hochachtungsvoll

Hermann Findeisen, i. Sa. Herold'sche Buchhandlung, Hamburg.

**Axel Juncker
Verlag**



**Berlin W 15
Kurfürstendamm 210**

Verlagsübernahme!

Z Wir haben die Verlagsrechte von:

**Hans Heinrich v. Twardowski
Der rasende Pegasus**

erworben und damit auch die kleine Restauflage, die, soweit der geringe Vorrat reicht, nun wieder lieferbar ist.

Preis brosch. 3.— ord., 2.10 bar. Partie 11/10.

Wir bitten zu verlangen.

Bestellzettel anbei!

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen ferner:

Wir teilen ergebenst mit, dass der Kommissionsverlag der

Zeitschrift für angewandte Chemie

Eigentum des Vereins Deutscher Chemiker e. V.

vom 1. Januar nächsten Jahres ab vom Verlage Otto Spamer, Leipzig, auf uns übergegangen ist.

Die Auslieferung wie der gesamte buchhändlerische Verkehr wird von der Firma

H. Haessel Komm.-Gesch., Leipzig

besorgt werden.

Gleichzeitig machen wir auf die veränderte Erscheinungsweise aufmerksam. Die Zeitschrift für angewandte Chemie erscheint vom 1./1. 1919 ab in 4 verschiedenen Ausgaben, und zwar:

- Ausgabe A: **Gesamtausgabe** ord. M 56.—, bar M 42.—
 „ B: **Wirtsch. Teil mit Vereinsnachrichten** (Chem.-wirtsch. Nachrichten) ord. M 18.—, bar M 13.50
 „ C: **Wirtsch. Teil mit Vereinsnachrichten und Aufsatzteil** ord. M 36.—, bar M 27.—
 „ D: **Wirtsch. Teil mit Vereinsnachrichten und Referatenteil** (Techn. Teil d. chem. Zentralbl.) ord. M 40.—, bar M 30.—

Die Bezugszeit ist wie bisher ganzjährig.

Leipzig, Nürnbergerstr. 48, im November 1918.

Verlag für angewandte Chemie
G. m. b. H.

Zentralbücherstelle der 6. Armee.

Für mein Separatkonto Zentralbücherstelle (Feldbuchhandel), soweit dieses nicht abgeschlossen ist, bitte ich um umgehende Einsendung eines spezifizierten Kontoauszuges an die Adresse: „Zentralbücherstelle der 6. Armee, Zerlohn“.

Die Auflösung der Zentralbücherstelle erfolgt Anfang Dezember, so daß zwecks Vermeidung von Weiterungen die umgehende Erfüllung obiger Bitte im Interesse aller Lieferanten liegt.

Edln, 23. November 1918.

J. S. Schmitz'sche Buchhandlung
(Ferd. Sohn).

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

Verlag für angewandte
Chemie, Leipzig.

Leipzig.

H. Haessel, Komm.-Gesch.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Grosso-Buchhandlung.

Kapitalanlage sichere Existenz, altes Geschäft Berliner Vorort, feste Kundschaft. Erweiterungsfähig, reiches gangbares Bücherlager, M 120.000.— Jahresumsatz, 25% Reinverdienst, ger. Spesen, für M 50.000.— bar verkäuflich. Näheres Verwalter, Berlin S. 42, Prinzenstr. 87.

In gröss. Stadt Hessens ist eine ca. 50 Jahre bestehende Buchhandlung mit flottem Papier- und Schreibwarengeschäft u. günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.

Anfragen u. „Hessen“
++ 2089 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Flottgehendes kleineres Sortiment einer Großstadt, resp. eines Kurortes gegen bar zu kaufen gesucht. Angebote unter ++ 2253 an die Geschäftsstelle d. B. V. erbeten.

Verlagswerte.

die nur gegen bar abgegeben werden, bitten wir von der Neuigkeiten-Einsendung nicht auszuscheiden. Bestimmungsgemäß gelangen nur solche Werke zur Aufnahme, die uns vorgelegt werden. Auf der Begleitfaktur ist die Lieferungsbeschränkung anzugeben.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Fertige Bücher.

Es ist uns gelungen, von dem fast ein Jahr bergelassenen Buch:

„Gebetsdienst am Krankenbett“

Gebete von treuer Pflegerin am Krankenbett vorzulesen

zusammengestellt, ergänzt und bearbeitet von
Hans Ullrich

Steif broschiert Preis 2.80 M., bar 2 M. mit 11/10

einen Neudruck auf gutem holzfreiem Papier herzustellen, den wir in völlig unveränderter Form haben ausführen lassen.

Für Krankenpfleger und Pflegerinnen aller Art eine bewährte Handreichung.

Stiftungsverlag  in Potsdam

Alfred Kröner Verlag in Leipzig

Infolge der jüngsten Vorgänge gewinnt wieder
aktuelle Bedeutung:

Der kranke Krieg

Von Alfred H. Fried

Preis 1 Mark 20 Pf.

Die Organisation der Welt

Von Walther H. Schücking

Professor an der Universität Marburg

Preis 1 Mark 20 Pf.

Bitte beziehen Sie à cond. fürs Schaufenster!

Zu erneuter Verwendung empfohlen:

❖ Glaubenszeugnisse ❖

Predigten über die Evangelien des dritten Jahrgangs
von

Otto Schott, Dekan a. D.

Groß-Oktav, 528 S., in solidem Halbfranzband gebunden.
Verkaufspreis M 3.—, Barpreis M 2.—, Freieigpl. 11/10.

Bestellzettel liegt bei.

Stuttgart.

Fleischhauer & Spohn, Verlagshandlung.



Unsere große Zeit ist

nebenbei die Blütezeit der Schufte, nicht weniger auch der betriebsamen Fabrikanten jener «Liebhaberausgaben», die auf die Kauflust und Geschmacksunsicherheit von Leuten spekulieren, die der Krieg über Nacht reich gemacht hat. Ich gebe die «Einhorn-Drucke» im Einhorn-Verlage noch während des Krieges heraus als Auflehnung gegen diesen Anflug; sie wollen nichts vormachen und nicht mit beliebten Künstlernamen buchtechnischen Schwindel decken. Was ich anstrebe, ist einfach das durch und durch gute Buch, das zu Stande kommt, wenn die besten Buchhandwerker und Künstler zusammenarbeiten auf Grund ganz bestimmter, bisweilen schroffer Anschauungen des Herausgebers; nur dann kann das Gediegene und Bewährte wie das Neue und Gewagte geleistet werden. Die Original-Holzschnitte, Radierungen und Lithographien haben als Kunstwerke eigenen Wert, sind aber zugleich ein organischer Teil des Ganzen, eine Bereicherung und Steigerung. Ganz erfüllt diese Forderungen zunächst wohl nur der «Faust», der aus dem schönsten Friedensmaterial hergestellt wurde. So lohnt es sich wohl die Einhorn-Drucke einmal näher anzusehen. Jedenfalls: um eines bitte ich Euch «verwechselt mich nicht»

Einhorn-Verlag Dachau



Die Einhorn-Drucke

Goethes Faust I. Teil mit Holzschnitten von Prof. Walter Klemm, Schrift und Druckanordnung von Professor F. S. Gmde, in rotem Saffianleder vergriffen, in Halb-Pergament
Mark 28.00

Shakespeares Hamlet

In Gmde-Fraktur mit Original-Holzschnitten von Otto Wirsching. Auf bestem Velin-Papier in Halbleder gebunden M. 25.00. Liebhaber-Ausgabe auf echtem Bütten, die Holzschnitte handkoloriert, in Ganzleder gebdn. Nummer 1—80 je M. 100.00. Holzschnitte allein auf Japan handkoloriert und vom Künstler signiert, Nummer 1—50, in Mappe Mark 200.00

Hebels alemänische Gedichte

Mit hundert Holzschnitten Ludwig Richters. Hochdeutsche Übertragung von Reinick. In handkoloriertem Pappband M. 15.00. Liebhaber-Ausgabe in Halbpergament Nummer 1—100 M. 30.00

Einhorn-Verlag Dachau

An

Hans von Hülsen,
den Dichter des Platen-Romans

Z

Den alten Göttern zu,

schreibt **Thomas Mann** über dieses Werk:

„... Ich habe mit wachsender Achtung, Freude und Rührung gelesen. Rührend ist das Seelische, diese leidende, schmerzliche und lächerliche Verliebtheit in das schöne, ordinäre Menschenbild, um der Idee willen. Das ist sehr intensiv empfunden und sehr nahe gebracht. Auch ist die Zeitstimmung merkwürdig gut getroffen, das Szenische ausgezeichnet, der Vortrag klar und rein, wie ich ihn liebe, der Dialog sehr angenehm und sicher stilisiert. Alles in allem der Versuch einer dichterischen Biographie, den man als überraschend geglückt bezeichnen muß. Das Genre ist neu, soviel ich weiß.“

Ein Neudruck dieses 30 Bogen starken Romans kann in den nächsten Monaten nicht erfolgen.

Berlin W. 50.

Morawe & Scheffelt Verlag.

Ⓩ Eine neue Reihe Ⓩ
der
Insel-Bücherei

Band 230—241

erschien soeben

230. Eduard Mörike / Mozart auf der Reise nach Prag. Eine Novelle.
231. Buch der göttlichen Tröstung von Meister Eckhart dem Mystiker.
232. Friedrichs des Großen Tagewerk. Auf Befehl Kaiser Pauls I. aufgezeichnet von Baron von Diebitsch.
233. L. N. Tolstoj / Macht der Finsternis. Drama in fünf Akten. Deutsch von Pawel Barchan.
234. R. L. Stevenson / Quartier für die Nacht / Will von der Mühle. Zwei Erzählungen.
235. Nikolaus Lenau / Ausgewählte Gedichte.
236. Die Gesichte der Schwester Mechtild von Magdeburg. Aus dem „Fließenden Licht der Gottheit“.
237. Leopold von Ranke / Männer der Weltgeschichte. Charakterbilder aus Rankes Werken. 1. Teil.
238. Dasselbe. 2. Teil.
239. Rudolf Alexander Schröder / Elysium. Ein Buch Gedichte.
240. Gedanken Machiavellis.
241. Beethovens persönliche Aufzeichnungen.

Jeder Band in Pappband gebunden M. 1.10

Wir bitten auf beiliegendem Zettel zu bestellen



Der Insel-Verlag

**Verlag für Kulturpolitik
München / Wernickstr. 1**

☐

Noch immer steigt die Nachfrage nach

**Prof. Fr. W. Foerster
Weltpolitik und
Weltgewissen**

Broschiert M. 6.-, gebunden M. 8.50
zuzüglich 15% Verlagsteuerzuschlag

❖ ❖ ❖

In den nächsten Wochen bringen wir in
der führenden Presse ausführliche An-
zeigen dieser beiden hochpolitischen Werke.
Sichern Sie sich daher rechtzeitig genügend
Exemplare, auch die neue hohe Auflage
ist wieder bald erschöpft.

❖ ❖ ❖

Wir liefern auch weiter:

1 Exemplar	bar mit	33 ¹ / ₃ %	und	11/10
20	"	35%	"	22/20
100	"	40%	"	110/100

Auslieferung nur durch
K. F. Koehler

Bedingt können wir nicht mehr liefern!

**Verlag für Kulturpolitik
München / Wernickstr. 1**

! Ein gutes Buch zur rechten Zeit!

☐ Nach vielen Hindernissen erscheint endlich:

Hofrat Prof. Dr. Heinrich Lammasch

Mitglied des Oesterreichischen Herrenhauses
und des internationalen Schiedshofes im Haag

**Europas
elfte Stunde**

mit einem Geleitwort von
Prof. Fr. W. Foerster

Broschiert M. 6.-, gebunden M. 8.50
zuzüglich 15% Verlagsteuerzuschlag

Wir brauchen wohl nicht auf die hohe Be-
deutung, gerade in jetziger schwerer Zeit,
aufmerksam zu machen, die diesem program-
matischen Werke Lammaschs, des berühmten
Führers der künftigen österröichischen Politik,
zukommt. Das Werk wird zünden und heißen,
zu retten, was in dieser
Schicksalsstunde zu retten ist.

Die Namen Lammasch und Foerster bedeuten ein
Programm! Daher wird dieses prachtvolle Werk,
dieser mutige Vorkämpfer für Recht und Gerech-
tigkeit in der ganzen gebildeten Welt Aufsehen
erreagen.

Bereits heute liegen fast 2000 bare Bestellungen vor.
Sichern Sie sich daher sofort genügend Exemplare, um
der zu erwartenden Nachfrage genügen zu können. Die
hohe Auflage wird auch wieder schnell vergriffen sein.

Wir liefern:

1 Exemplar	bar mit	33 ¹ / ₃ %	und	11/10
20	"	35%	"	22/20
100	"	40%	"	110/100

Auslieferung nur durch
K. F. Koehler

Bedingt können wir leider nicht liefern!



Z Sofort lieferbare
Festgeschenke

auf Friedenspapier und in guten
Einbänden:

Ferdinand Bruner, Schulrat Lerchbaums
Onkelschaft. Ein fröhliches Buch.
Geb. M. 5.—

Agnes S. Kuhl, Einer, der die Treue hielt.
Roman aus dem sechzehnten Jahrhundert.
Geb. M. 6.50

Irma von Höfer. Die Erwartung. Roman
aus Österreichs Krisenzeit.
Geb. M. 6.—

Irma von Höfer. Schattentage. Roman.
Geb. M. 5.—

Jakob Schaffner. Das Schweizerkreuz.
Novelle. Geb. M. 5.—

Bertha freifrau v. Nauendorf. Gereifte
Frucht. Ein Gardasee-Roman.
Geb. M. 5.—

Georg Hirschfeld. Der japanische Garten.
Roman aus dem Jahre 1914.
Geb. M. 6.—

Georg Hirschfeld. Onkel und Tante Bantee.
Roman. Geb. M. 5.—

Wilhelm Jensen. Karin von Schweden.
Novelle. Geb. M. 5.50

Briefe, die ihn nicht erreichten.
Geb. M. 8.—

August Langmesser. Conrad Ferdinand
Meyer und Julius Rodenberg. Ein
Briefwechsel. Geb. M. 7.50

Helene von Kacowiza. Von Anderen
und mir. Erinnerungen aller Art.
Geb. M. 11.50

Verlag von
Gebrüder Paetel (Dr. Georg Paetel)
Berlin W.

Axel Juncker
Verlag



Berlin W. 15
Kurfürstendamm 210

*Ein Weihnachtsbuch
von höchstem Werte.*

Z



*Sagen u. Märchen
Altindiens*

nacherzählt von

Alois Essigmann

2 Bände

Jeder Band in stilentsprechenden Pappband geb.
M. 4.50 ord., M. 3.20 bar. Partie, auch ge-
mischt, 9/8, Einband netto.

*In guter Prosa und strenger Zucht der Sprache erzählt
der Verfasser vom Volk des kriegerischen Indra, des ewigen
Brahma. Eine Welt voll Götter und Helden, Riesen,
Schlangen, Nymphen und Geister tut sich dem Leser auf.*

*In Hass und Rache, in langer Verfolgung und grim-
miger Schacht, in ergötzlichen Abenteuern, treuer Liebe und
unsterblichem Heldentum zücht, wie ein anderes Nibelungen-
lied, das grosse Epos vom Bruderkrieg im Hause des
Bharatageschlechtes vorüber.*

*Die einfältige Treue der lieblichen Damayanti beslegt im
Märchen den Bösen, und störrische Zucht, gepaart mit strenger
Askese, übt ihre Macht selbst über Götter aus.*

*Durch seine schöne Sprache, künstlerische Form und
interessante Stofflichkeit macht das Buch den Leser reicher
an Freude und Wissen.*

*Wir bitten um umgehende Bestellung, da die
noch auf bestem Friedenspapier gedruckte Auf-
lage nicht mehr gross ist.*

Soeben erschien
in meinen Roman-Ausgaben:

Der Leibeigene

Roman von

Balduin Groller

Preis geh. M. 5. —, geb. M. 6.50 ord.,
bar geh. M. 3.50, 7 Expl. M. 21. —, geb. M. 4.35,
7 Expl. M. 27. —.

Der beliebte Wiener Schriftsteller und Verfasser der vielgelesenen Detektiv-Dagobert-Geschichten hat in diesem kurz vor seinem Tode in „Reclams Universum“ veröffentlichten Roman ein Werk geschaffen, das ihn auf der Höhe seiner spannenden Erzählerkunst zeigt. Der Inhalt: einer der reichsten österreichischen Großindustriellen begegnet während einer Reise, die er mit seiner Tochter unternimmt, einem Herrn aus adligem Geschlecht, der sich ruiniert hat und deshalb seinem Leben ein Ende machen will. Er läßt sich aber davon überzeugen, daß eine Sühne durch das Leben angemessener sei denn durch Selbstmord und verschreibt sich in einer eigenartig packend geschilderten Unterredung dem Großindustriellen als Leibeigener. Er wird in dieser Eigenschaft dessen Vertrauensmann in einer Reihe von teilweise sehr delikaten Angelegenheiten, in deren Abwicklung er den Spürsinn eines glänzenden Detektivs entwickelt. Seine Stellung ist nach außen die eines sehr gut situierten Kavaliere, nur seinem Herrn gegenüber hat er die Pflichten des Leibeigenen, der unbedingt jeden Auftrag auszuführen hat. Wie er diese Aufgaben löst und wie er sie mit seinem persönlichen Ehrgefühl in Einklang bringt, ist trefflich erzählt. Einen besonderen Reiz verleiht dem Roman die Schilderung der Beziehungen, die sich zwischen dem „Leibeigenen“ und der vergötterten Tochter des Großindustriellen knüpfen und die schließlich dazu führen, daß der Herr dem Leibeigenen seine Tochter und die neu verdiente Freiheit schenkt.

Der gut ausgestattete und sehr wirkungsvoll erzählte Roman wird auch in Buchform wie seinerzeit beim Erstdruck in Reclams Universum großen Anklang finden. Leider konnte die Auflage nur gering bemessen werden, ich bitte daher Firmen, die für das für Massenabsatz geeignete Werk besonderes Interesse haben, möglichst umgehend ihren Bedarf aufzugeben.

(Z)

Philipp Reclam jun. Leipzig

Artur Brausewetter

Die große Liebe

Preis geh. M. 5. —, geb. M. 6.50 ord.,
bar geh. M. 3.50, 7 Expl. M. 21. —, geb. M. 4.35,
7 Expl. M. 27. —.

Weitere Besprechungen:

(Vgl. Börsenblatt vom 23. Nov.)

„Brausewetter erzielt in ausgezeichnet straffem Aufbau seiner Handlung eine stetige Steigerung mit geradezu dramatischer Wucht und Folgerichtigkeit. Das große Problem ist die Frage: Kann ein Mensch, der nach dem bürgerlichen Gesetze ein Verbrecher ist, doch im Grunde seines Charakters edel und selbstlos und aufopferungsfähig sein, und wie gelangt er aus der Unruhe des nagenden Gewissens zu einer Sühne vor sich selbst, vor der Welt, vor dem Sittengesetz, vor Gott? ... So gipfelt die tiefbohrende Dichtung Brausewitters in dem hehren Gedanken: An sich ist nichts gut oder böse, nur das Denken oder Wollen macht es dazu; wie das scheinbar Gute eine Lüge, ein Verbrechen sein kann, so auch wiederum das scheinbar Verbrecherische eine Wohlthat ...“

(Alfred Biese in der „Deutschen Zeitung“, Berlin.)

„... Ein geistig bedeutsames Buch, das in jeder Beziehung modern ist ... Für Brausewetter ist das rein Stoffliche immer nur Mittel zum Zweck. Auf das Seelenleben kommt es ihm an. Seine Bücher gelten nicht nur dem Unterhaltungsbedürfnis, Sie geben zu denken.“

(Danziger Zeitung.)

„... Es ist ein Zeichen der Zeit, daß just ein Pfarrer dieses neue Menschheitsideal aufstellt. Allerdings ist Brausewetter nebenher auch ein bedeutender Schriftsteller. Sein Roman würde trotz seiner erheblichen Lehrmeinung ein dürres Holz sein, wenn es dem Verfasser nicht gelungen wäre, seine Ansicht in lebendige Gestalten umzusetzen ... Wieviel Stimmung liegt in der Schilderung eines Abends im Ravensteinischen Hause, wo die kleine Gesellschaft sich nach Tisch im Garten ergeht, wie fein ist der unerklärliche Eishaus, der über der Hochzeitstafel bei Eckarts Vermählung liegt, dem Leser verständlich gemacht, wie wahr und ergreifend sind die für des Werkes innere Vernunft so wichtigen Erinnerungen Dr. Eckarts an seinen kranken Vater dargestellt. Ueberhaupt hat der Verfasser nichts versäumt, das Innere seines Helden aus tieferen Gründen zu erklären, sehr sorgfältig ist sein Schicksal in seiner eigenen Brust vorbereitet. Aber auch die Nebengestalten hat Brausewetter mit der Kunst einer tiefblickenden und gereiften Seelenkunde geformt ... Das ganze Buch atmet menschliche Größe. Es ist ein ausgereiftes, bis in jede Einzelheit durchdachtes Werk, das wie eine Tragödie wirkt.“

(Delhagen & Klafings Monatshefte.)

Für das Weihnachtsgeschäft

wird der von der gesamten Presse einmütig vorzüglich besprochene Roman des hochgeschätzten Schriftstellers eins derjenigen Bücher sein, die mit an erster Stelle stehen. Ich empfehle rechtzeitig und reichlich zu bestellen.

(Z)

Philipp Reclam jun. Leipzig

Ein entzückendes Buch
für groß und klein:

Z gebunden vorrätig!

Vater Martins Briefe an seinen kleinen Michel.

Von Martin Hildebrandt.

Neue Auflage!

== 13. Tausend! ==

Gebunden: Mk. 3.— ord.,
nur bar Mk. 2.—
und 10% Steuerzuschlag.

Das Werkchen ist eins der entzückendsten Kinderbücher. Es liegt so viel Herzlichkeit, so viel schlichte Lebensweisheit in den Lehren, die Vater Martin seinem „Bengelchen“ auf den Lebensweg mitgibt, die das Buch für Kinder und Erwachsene gleich geeignet und empfehlenswert machen. Wenn alle Väter so zu ihren Söhnen sprächen, wenn allen Söhnen das Gute so einfach und natürlich vor Augen geführt würde, es gäbe sicher weniger haltlose Menschen. Das Buch gehört in jede Kinderstube. Es ist

ein Volksbuch

in des Wortes tiefster Bedeutung. „Vater Martin“ ist ein Praktikus voller Weltflugheit, der aus unseren Zungen tüchtige Männer reifen lassen will.

Bestellzettel anbei!

Leipzig, im November 1918.

W. Kobach & Co.



In den nächsten Tagen erscheint in neuer
Ausstattung in zweiter Auflage:

FRANZISKUS

EINE NOVELLE
VON
ADOLF VON HATZFELDT

Mit einer Originalsteinzeichnung von
ERNST BARLACH

Preis 4 M., gebunden 5,50 M.

Vossische Zeitung:

... Franziskus Drosse durchschreitet die Kindheit eines unverständenen Patriziersohnes, stürzt sich in Großstadtlaster, zerbricht als Offizier an dem Zwiespalt des Kasernenlebens und einer großen Liebe zum Volke, schießt sich bei einem Selbstmordversuch blind und schreitet durch Krankenhaus und Irrenanstalt ins Blindenheim. Diese Novelle ist bedeutend in ihrem Erlebnis, organisch in der Entwicklung, erstaunlich sicher in der Architektonik, von maßvoller Reife in der Beschränkung auf ein Grundgefühl. Dies Grundgefühl ist die Franziskanische Liebe.

Deutsche Tageszeitung:

... eine Arbeit von starker Eigenart und sicherem Willen zum Stil.

Zeitschrift für Bücherfreunde:

... Das Buch wirkt feierlich schön. Das ist ein wirklicher Liebhaberdruck ohne die übliche Anmaßung.

PAUL CASSIRER VERLAG
BERLIN W

(Z)

➔ Noch rechtzeitig ➔

vor Weihnachten können nach langem Fehlen wieder geliefert werden:

Z **Walter Bloem**
Volk wider Volk

161.—165. Tausend. ♦ Geh. M. 5.—, geb. M. 7.—

**Die Schmiede
der Zukunft**

161.—165. Tausend. ♦ Geh. M. 5.—, geb. M. 7.—

**Das verlorene
Vaterland**

146.—150. Tausend. Geh. M. 5.—, geb. M. 7.—

— Dazu 30 % Kriegszuschlag —

Über Walter Bloems Kriegsrömane 1870/71 und das „Verlorene Vaterland“ herrscht nur eine Stimme der Anerkennung. Sie werden auch unter den veränderten Verhältnissen ihren Wert für alle Zeiten behalten! Über den Dichter selbst urteilt die Presse:

„Bloem selbst ist hier ein Feldherr des Romans“ — „Sein Name verdient einen Ehrenplatz im deutschen Schrifttum“ — „Ein glänzender Schilderer voll Kraft und Gegenständlichkeit“ — „Immer bleibt er ein Dichter, ein Künstler“ — „Bloem gehört mit seinen kraftvollen, mutigen, lebensfrohen Romanen zu den besten unserer Erzähler“ — „Wie er auch Menschen und Dinge malt, stets haben wir das Gefühl: eine Meisterhand führt den Pinsel“ usw.

Die Fertigstellung wird voraussichtlich Anfang Dezember beendet sein. — Alle bisher eingegangenen Bestellungen sind vorgemerkt worden und werden in der Reihenfolge des Einganges expediert werden. —

Da voraussichtlich bei der Knappheit an fertigen Büchern die Vorräte nicht lange ausreichen werden, raten wir zu einer sofortigen Bestellung, auch in Hinblick auf die zurzeit längere Dauer der Beförderung. — Genaue Angabe des Transportweges erbeten.

Wir liefern bar mit 35% und 11/10; Einbände der Frei-Exemplare je M. 1.50. — Dazu 30% Kriegszuschlag. — Bestellzettel anbei.

Leipzig,
Nov. 1918 **Gretzlein & Co. G.m.b.H.**

Z **Grundzüge
der
Volkswirtschaftslehre**

von

W. Gelesnoff

Professor an der Landwirtschaftl. Hochschule zu Moskau.

Nach einer vom Verfasser für die deutsche Ausgabe vorgenommenen Neubearbeitung des russischen Originals übersetzt von

Dr. E. Altschul

[XI und 613 Seiten] gr. 8°. 1918.

Geh. M. 10.—, geb. M. 13.—

zuzüglich 20% Teuerungszuschlag des Verlags.

Das Buch gibt eine bisher in der deutschen Literatur fehlende *lesbare Einführung* in die grundlegenden Probleme der *Volkswirtschaftslehre* und vermittelt so eine nur aus ihrer Kenntnis zu gewinnende Einsicht in die *wirtschaftlichen Erscheinungen der Kriegszeit*, namentlich in das wichtigste und durch die neuesten Ereignisse aktuell gewordene Problem der Kriegswirtschaft, ob die getroffenen Massnahmen einen *sozialistischen Charakter* tragen, bzw. auf eine *grundsätzliche Umgestaltung der gesamten Wirtschaftsverfassung* hinwirken. Die *Marx'schen Lehren* werden in dem Buch eingehend berücksichtigt.

Käufer des Buches sind darum nicht nur Dozenten und Studierende der Volkswirtschaftslehre, sondern auch Staats-, Kommunal- und Wirtschaftsbeamte und Behörden, Kaufleute und Industrielle, wie alle sich für volkswirtschaftliche Fragen interessierenden Gebildeten.

30%

10 Exemplare bar mit 35%

B. G. Teubner, Leipzig-Berlin

Heinrich Friedjung:
 Das Zeitalter
 des
 Imperialismus
 1884-1914

Auslieferung des I. Bandes
 1.-30. Tausend
 Ende dieser Woche

Der Versand erfolgt
 in der Reihenfolge
 des Eingangsdatums
 der Bestellungen.

Berlin, November 1918
 SW. 11, Großbeerenstr. 94

Neufeld & Henius
 Verlagsbuchhandlung

Heinrich Friedjung:
 Das Zeitalter
 des
 Imperialismus
 1884-1914

Band I.

Auslieferung in Leipzig
 durch L. Fernau
 ferner durch die Barsortimente
 in
 Leipzig + Berlin + Stuttgart
 in
 Wien durch Friese & Lang

Bestellzettel anbei

Berlin, November 1918
 SW. 11, Großbeerenstr. 94

Neufeld & Henius
 Verlagsbuchhandlung

Die unter der Herausgeberschaft von Johannes Hoffner
in meinem Verlage erscheinende Schriftenammlung

Der deutsche Friede

ist für jeden Deutschen von höchster Wichtigkeit, weil
in den Schriften die berufensten Kenner der einzelnen
Länder und ihrer wechselseitigen Beziehungen zu Deutsch-
land sich darüber aussprechen, was Deutschland von
den Feinden fordern und erhalten muß, um leben und
gedeihen zu können.

[Z]

Es erschienen:

Was erwartet das deutsche Volk vom Frieden mit Rußland?

Von Legationsrat Dr. Alfred Zimmermann
Preis 80 Pfg. ord.

Was erwartet das deutsche Volk vom Frieden mit Italien?

Von Archivrat Dr. Fülves, langjährigem Archivrat an
der deutschen Botschaft in Rom.
Preis M. 1.— ord.

Was erwartet das deutsche Volk vom Frieden mit Frankreich?

Von Dr. Emil Schulz.
Preis M. 1.— ord.

Was erwartet das deutsche Volk vom Frieden mit England?

Von Dr. Ernst Moriz
Preis M. 1.— ord.

Was erwartet das deutsche Volk von einem Frieden für seine militärische Sicherheit?

Von Kontreadmiral a. D. Foh
Preis M. 1.— ord.

Die Sammlung steht in ihrer Art
einzig da und ist ein wichtiges Auf-
klärungsmittel in nationalen Lebens-
fragen für unser Volk. Angesichts
der bevorstehenden Friedensverhand-
lungen lassen sich von den Schriften
müheles große Posten absetzen!

Bestellzettel anbei!

**Richard Mühlmann Verlags-
buchhandlung (Max Grosse)
Halle (Saale)**

Die beiden politischen Werke Prof. Dr. Ed. Heycks:

Das Deutschland von Morgen

Preis eleg. geb. M. 5.— ord.

und

Parlament oder Volksvertretung?

Preis kart. M. 1.80 ord.

entstanden um die Zeit der „Juliresolution“
von 1917. Durch die seitherigen Ereignisse
sind die darin erörterten Voraussichten und
Fragen erst von brennender Wichtigkeit gewor-
den. Ihr Dauerwert liegt darin, daß sie aus
der Unvergänglichkeit des historischen Erkennens,
der Psychologie und Völkererfahrung schöpfen.
Die aus der inneren Entwicklung nach außen
leuchtende Volksidee, welche Heyck gefordert
hatte, steht nunmehr im Vordergrund des
öffentlichen Denkens. Über den Verfasser
schreibt eine Besprechung von J. Reuß: „E. Heyck
ist der Geschichtsschreiber unserer Tage, welcher
durch die Stahlhärte seines kräftigen Charakters,
durch seine feine humane Bildung und spezi-
fische bürgerliche Gesinnung sich als historisch-
politischer Lehrmeister bewiesen hat. Seine
unbestechliche Wahrheitsliebe läßt ihn allen
Dingen auf den Grund gehen und alles, was
verdächtig ist oder was der Einfachheit des
deutschen Gemütes widerspricht, auf seine
Quellen und Ziele untersuchen.“ In der vater-
ländischen Presse haben die berufensten Be-
urteiler den beiden Schriften eine glänzende
Aufnahme bereitet.

**Richard Mühlmann
Verlagsbuchhandlung
(Max Grosse) Halle (Saale)**

T Peter Hobbing + Jetzt 4. Auflage D
 Steglitz 11.—14. Lausd.

Corn. Tacitus' „Germanien“
 überf. u. erläutert von Dr. Ludwig Bilzer. Mit zeitlichen
 Abbild. u. a. — „Ein deutsches Rationalbuch.“ (Heidelb. Bg.)

P Handausg. 2 M. R Einzeln m. 30%
 Geschenk-N. 2.50 F 6 Stk. m. 33 1/2%.

Nützliches Weihnachtsgeschenk!

**Goldenes Sprachen-Album
zum Selbst-Unterricht
In 5 Hauptsprachen.**

Russisch || **Französisch**
Spanisch || **Italienisch**
Englisch

Mit Anhang: Gedächtnisbildung.

Herausgegeben von Direktor Johannes Mertig
unter Mitarbeit von Dr. phil. H. Navon, Eugen v.
Grosschopf, Sprachschuldirektor Arthur Grosse

Mit einem Vorwort von

Realgymnasial-Professor Dr. phil. Martin Schüler

Lernt Sprachen ist heute mehr denn je die Losung
 für jeden, der leichter vorwärts kommen und
 eine besser bezahlte Anstellung finden will. Unser
 Auslandshandel und -Verkehr wird nach Friedens-
 schluß viel Arbeitskräfte benötigen, die mit guten
 Sprachkenntnissen ausgerüstet sind. Das Goldene
 Sprachen-Album ermöglicht jedem, sich ohne Lehrer
 in den obigen 5 Hauptsprachen zu unterrichten. Dieses
 Lehrbuch ist ein unentbehrliches Kleinod für Jeden,
 denn es behält seinen Wert dauernd, und Kind und
 Kindeskind können aus demselben Nutzen ziehen.
 Die Anschaffung macht sich hundertfach bezahlt.

Preis in Mappe mit herausnehmbaren Sprachkursen
M. 25.— ord., M. 16.— bar,

1 Probeexpl. mit 20 Prospekten für M. 15.—,
wenn auf beiliegendem Verlangzettel bestellt.

F. E. Bilz, Verlag, Leipzig.

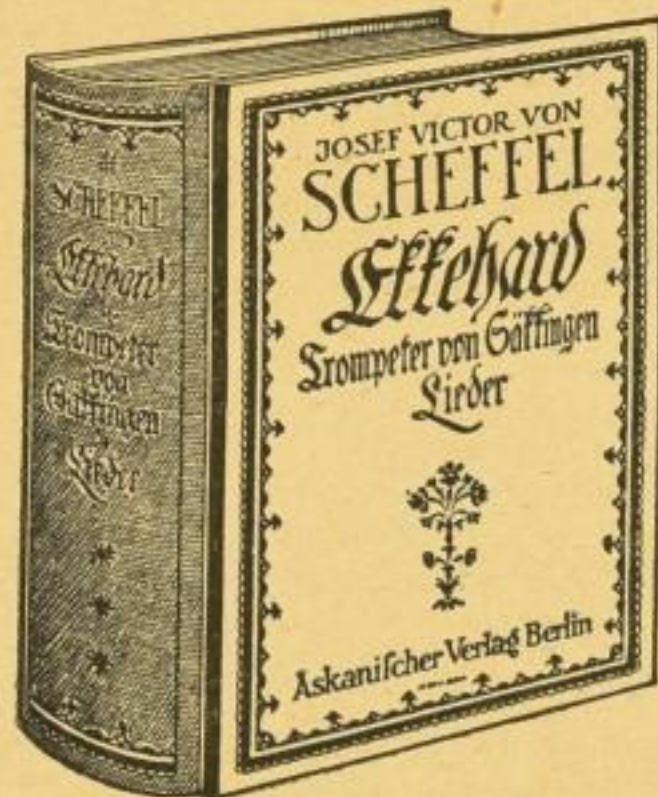
Zur Auslieferung liegt bereit:

**J. V. von Scheffel
Geffhard
Trompeter von
Säckingen-Lieder**

II. Auflage

mit einer Titelgravüre des Trompeter von
Säckingen in Lichtdruck, in prächtiger Aus-
stattung, Einband mit dreifarbigem Deckel-
prägung.

Das schönste Weihnachtsgeschenk



ord. 7.50, no. 5.—

12 Expl. mit 40%

50 Ex. je M. 4.25

100 Ex. je M. 4.—

**ASKANISCHER VERLAG
BERLIN SW.**

J. Engelhorns Nachf. in Stuttgart.

Für Weihnachtsverschreibungen!

Nachstehend aufgeführte Artikel unseres Verlaas sind gebunden vorrätig und können sofort geliefert werden. Wir bitten diese Liste auszuschneiden und aufzubewahren.

Romane in Geschenkausgaben.

	Gebunden:	
Brachvogel, Die Könige und die Kärner	M. 6.50 ord.,	4.20 bar
Höffner, O du Heimatflur!	5.—	3.25 "
" Aus tiefer Not	6.50	4.20 "
" Deutsche Seele	7.50	4.88 "
Poed, Erina Groot's Vermächtnis	6.50	4.20 "
Pop, Aegyptische Geschichten. 2 Bde.	7.—	4.55 "
" Brutus, auch Du!	7.50	4.88 "
" Das Haus der Grimani	5.50	3.58 "
Wehrlin, Der Fabrikant	6.50	4.20 "
v. Zobeltitz, H., Die Fürstin-Witwe	7.50	4.88 "

Lebensbücher von Traub, Erine, Marden u. a.

Belchwänger, Wir Christen von heute	}	M. 4.50 ord.,
Cabot, Alltagsethik		
Leavitt, Wege zur Höhe	}	M. 2.90 bar
Marden, Die Wunder des rechten Denkens		
" Kraft, Gesundheit u. Wohlstand	}	je
" Selbstsucht und Selbstzucht		
" Was dir gegeben, bring es zum Leben!	}	M. 2.30 bar
Müller, Leben und Religion		
Traub, Aus suchender Seele	}	je
" Das Volk steht auf		
" Kampf und Frieden	}	M. 2.50 ord.,
Erine, Der Neubau des Lebens		
" Der Geist in dir sei dein Berater	}	M. 1.60 bar
" In Harmonie mit dem Unendlichen		
" Was alle Welt sucht	}	je
Traub, Gott und Welt		
Marden, Der Angestellte wie er sein soll	}	M. 1.20 ord.,
" Der Prinzipal wie er sein soll		
Erine, Vom köstlichsten Gewinn	}	M. 0.78 bar
Marden, Was du tust, das tue recht!		
Erine, Charakterbildung d. Gedankenträfte	}	M. 6.50 ord., M. 4.— bar
" Das Größte, was wir kennen		
" Gedanken vom Wege	}	M. 6.— ord., M. 3.90 bar
Kübler, Das Hauswesen		
Grach, Kurzer Abriss der Elektrizität (Neu!)		

Etwasigen Bedarf wollen Sie gest. bald bestellen.
Hochachtungsvoll
Stuttgart, November 1918.

J. Engelhorns Nachf.

Eine Firma bestellte

1000 Stück
 telegraphisch bar.

Z



Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz
in Regensburg

Eine andere
200 Stück bar



Z.

Z.

Freytag's Sammlung ausgewählter
Dichtungen

Joseph Viktor von Scheffel Ekkehard

Eine Geschichte aus dem zehnten Jahrhundert

Preis gebunden 3 M. 50 Pf.
Bedingt M. 2.65; bar M. 2.45; 13/12 für M. 2.40



Der Trompeter von Säckingen

Ein Sang vom Oberrhein

Preis gebunden 2 M. 40 Pf.
Bedingt M. 1.80; bar M. 1.70; 13/12 für M. 20.40

11/10 gemischt mit 40%

Unsere ersten Vorräte waren in wenigen
Tagen ausverkauft.

Wir können jetzt wieder liefern!

Bestellen Sie umgehend für das
Weihnachtsgeschäft!

G. Freytag & Co. m. b. H., Leipzig



J. Lindauer'sche Universitäts-
Buchhandlung (Schöpping)
München Verlagsabteilung

Ergänzen Sie Ihr Lager für Weihnachten mit
folgenden Werken unseres Verlages, die wir
noch in bester Ausstattung liefern können.

Auzinger, Gedichte in oberbayerischer Mundart, 3 Bände

jeder Band brosch. M. 3.— ord., M. 2.10 no.;
geb. M. 4.20 ord., M. 2.95 no.

Dessauer, Fochwind

brosch. M. 1.45 ord., M. 1.05 no.; geb. M. 2.15 ord., M. 1.50 no.

Enzensperger, Alpenfahrten der Jugend,

2 Bände
jeder Band geb. M. 2.40 ord., M. 1.70 no., M. 1.60 bar u. 11/10

Kohlhaas, Heimat und Weltkrieg,

Kleine Geschichten
brosch. M. 2.— ord., M. 1.40 no., geb. M. 2.50 ord.,
M. 1.75 no. und 11/10

Mitterer, G'späßige G'schichten, Gedichte

brosch. M. 1.45 ord., M. 1.05 no.; geb. M. 2.40 ord., M. 1.70 no.

Prinzessin Pilar, Meine 2. Autoreise nach Spanien

geb. M. 4.20 ord., M. 2.95 no. u. 13/12

Sailer, Berg und Tal, Gedichte

brosch. M. —.95 ord., M. —.70 no., M. —.60 bar

Steinberger, Bayer. Sagenkranz, 2 Bände

jeder Band brosch. M. 3.60 ord., M. 2.50 no.
geb. M. 4.50 ord., M. 3.— no.

Stemplinger, Horaz in der Lederhof'n

geb. M. 1.80 ord., M. 1.25 no., M. 1.20 bar

Trautmann, Kulturbilder aus Alt-München

Bd. I geb. M. 6.— ord., M. 4.20 no., M. 4.— bar u. 11/10
Bd. II geb. M. 4.80 ord., M. 3.35 no., M. 3.20 bar u. 11/10
Einband des Freieemplars M. 1.—

Zauner, München in Kunst und Geschichte

geb. M. 4.80 ord., M. 3.35 no., M. 3.20 bar u. 13/12
Einband des Freieemplars 60 Pfg.



**Hoffmanns
Haushaltungsbuch**

für

1919

ist soeben erschienen.
Die vorliegenden Barbestellungen sind sämtlich expediert, bedingt kann ich in diesem Jahre leider nicht liefern.

Preis jetzt 5 M. ord.

Bedingungen:

33 1/3% Rabatt und 7/6

**Julius Hoffmann
Stuttgart**

②

Zum Studium der deutschen Sprache für Ausländer.

② Soeben erschien:

Das zweite Jahr Deutsch

Lesebuch

für französische, italienische und englische Schüler

(von)

Prof. **Andreas Baumgartner**, Zürich.

164 Seiten, 8°-Format, in Halbleinwand. Preis **M 4.50.**

Alle Prosastücke sind Schweizer Schriftstellern entlehnt. Bei der Auswahl der Lieder und Gedichte hat die Sangbarkeit oder die Volkstümlichkeit den Ausschlag gegeben, bei einigen auch der enge Zusammenhang mit einem vorangehenden Prosastück. Diese Auslese bürgt für Abwechslung in Stoff und Stil. Schauplatz der Handlungen und Schilderungen ist die Schweiz.

② Ferner empfehlen wir zur Legerergänzung:

Das erste Jahr Deutsch

Lehrbuch

für französische, italienische und englische Schüler

von

Professor **A. Baumgartner**.

232 Seiten, 8° in Leinwandband. Preis **M 3.60.**

Art. Institut Orell Füßli, Verlag, Zürich.

Soeben erschien in neuer Auflage:

*Wir bücheln in
einer Feinschrift!*

②

Allgemeinverständliches Lehrbuch der Graphologie zur Förderung der Selbsterkenntnis und Menschenkenntnis von
Hans H. Busse.

Mit 70 Handschriftenproben, 5 Tafeln und einem Graphometer.
19.—23. Tausend!

Brosch. **Mk. 1.40 ord., Mk. —.95 bar + 10% Steuerzuschl.**

Das sicherste Mittel, sich vor Sorgen, Verlusten und vielen Enttäuschungen des Lebens zu bewahren, ist eine genaue Menschenkenntnis. Den wertvollen Schlüssel hierzu gibt Hans H. Busse in seinem allgemeinverständlichen Lehrbuch der Graphologie. Es ist ein unentbehrliches Handbuch für jedermann.

Sie verkaufen die Schrift spielend aus dem Schaufenster und vom Ladentisch. Darum empfehlen wir Ihnen:

reihenweise ausstellen!

Bestellzettel anbei!

Leipzig, im Dezember 1918.

W. Koback & Co.

Verlag Aurora / Dresden-Weinböhla

Verlag Aurora, Dresden-Weinböhla

Als Weihnachtsgeschenk sehr geeignet!

W **Vorfrühling**

Gedichte von

Max Wernicke

(gefallen am 9. Okt. 17 bei Paschendaeele)

Preis vornehm gebunden M. 3.—,
bar M. 2.— und 11/10.

Diese Gedichte zeigen deutlich den Reichtum Max Wernickes an lyrischem Gefühl, an spontaner Wahrnehmung, an Melodie und Ausdruck. Jedes Gedicht ist voller Schönheit, bestickend mit der Süße des Klangs, ergreifend mit der Glut des Gefühls, mit unerschöpflichem Reichtum an Bildern, köstlichen immer wieder neuen Vergleichen. In dieser Auswahl erkennt man den Verfasser mit Überzeugung als einen der ursprünglichsten Dichter unserer Zeit. Für die vielen Freunde der Lyrik wird dieses Bändchen eine erfreuliche Gabe zu vertrautem Genuß sein; jenen, die Max Wernicke bisher noch nicht kannten, wird es ein unverhofftes starkes Erlebnis werden.

Wir können nur bar liefern!

Führer-Verlag in Berlin W. 30

W **Interessante Neuerscheinungen!**

Ein unentbehrliches Nachschlagebuch für jeden Musikfreund:
„Zur Entwicklung der Oper in der Gegenwart“.

Von Adolf Armin Kochmann.
Bes. Aufsätze und Kritiken des bekannten Berliner Kritikers und Schriftleiters der „Tonkunst“.

Kart. M. 3.—, geb. M. 4.— mit 40%.

„Tempelsteine“. Dichtungen von Marg. Baronin von Stein.
Kart. M. 2.— mit 40%.

„Von der Landstraße des Lebens“. Skizzen und
Novellen (2. Aufl.) von Marg. Thulke.

Berliner Lokalanzeiger: „... scharfe Beobachtungsgabe und
in ansprechendes Talent für Stimmungsmalerei.“ Freie Liebe
und Eheprobleme, packend geschrieben.

Kart. M. 2.— mit 40%.

Der Hauptschlager für **Aber 100000 Bände**
das Weihnachtsgeschäft! **verkauft!**

„Lemkes sel. Wwe.“

Humor. Roman von Erdmann Graeser.

Band 1 u. 2 zus. Kart. M. 6.— mit 33% . Gutes Papier!
In Kürze gelangt zur Ausgabe:

Berliner Dichter-Buch. Herausg.: Adolf Armin Kochmann.

Dieses einzigartige Sammelwerk enthält die schönsten Szenen
aus Dramen, fesselnde Erzählungen, reizvolle Gedichte und Prosa
über Kunst und Leben. Mit Originalbeiträgen usw. sind ver-
treten: Casar Flaischlen, Heinrich Lillensein, Erdmann Graeser,
K. Seucke, Leo Heller, Ernst Liffauer, R. O. Koppin, Ilse Reiche,
H. v. Hülsen, Rich. Joozmann, Paul Friedrich, Hans Benzmann,
Agnes Harder u. a. m.

Kart. M. 4.— mit 40%.

Wir können nur bar liefern.

Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Führer-Verlag in Berlin W. 30

Neuheit!

ARNO RICHTER:
LOEWEN

Eine Perle Brabants.

Reich illustriert und fein gebunden Preis M. 3.50,
bar M. 2.40 und 11/10.

Löwen — welch vielgenannter Name! Wohl keine andere Stadt
Belgiens hat in den ersten Kriegsmonaten so oft Erwähnung ge-
funden wie Löwen.

Der Verfasser will nicht die Kriegswirren, die über diese Stätte
der Geschichte und Kunst dahinbrausten, vor Augen führen. Viel-
mehr hat er das Stadtbild, das Löwen vor Ausbruch des Krieges bot,
zum Gegenstand seiner Betrachtungen erwählt. Der Ort wurde
keineswegs, wie ausländische Zeitungen berichteten, völlig zusammen-
geschossen. Kaum ein Fünftel der Stadt wurde zerstört. Fast sämt-
lich unversehrt stehen noch die Kunstbauten da, die das Stadttinnere
birgt. So sind herrliche Meisterwerke von hoher archäologischer und
architektonischer Bedeutung erhalten geblieben. Gerade Löwen, in
kunstgeschichtlicher Beziehung eine der interessantesten Städte Bra-
bants, ja des belgischen Landes, ist wegen seines Reichtums an be-
merkenswerten Baudenkmalern berühmt.

Der lange Aufenthalt in dieser Stadt gab dem Verfasser Gelegen-
heit zu mannigfachen Beobachtungen, Anlass zu mancherlei Betrach-
tungen und Anregung zu eigenen Gedanken. Er hat in diesem Buche
alles das zusammengefasst und das Charakteristische in grossen
Zügen festgehalten.

Das Buch mit seinen fesselnden Ausführungen und den sehr
guten Bildern wird jedem Kunstfreund, jedem Deutschen überhaupt
eine willkommene Bereicherung seiner Bibliothek sein.

Wir können nur bar liefern.

A. Bagel. Verlag. Düsseldorf

Karte von
Rheinland und Westfalen

eines Teiles von

Hessen-Nassau,

von

Lippe und Waldeck,**Hessen und der Rheinpfalz**

und eines Teiles der benachbarten Länder.

Mit genauer Angabe sämtlicher eröffneten
Eisenbahnen und einem Spezialkärtchen des
Niederrheinisch-Westfälischen Industriebezirks.

Bezugsbedingungen:

№ 1.80 ord., № 1.20 no. Partie 13/12 № 12.—
bar, 100 Stück № 90.— bar.

Jeder Sortimenter der links- und rechtsrheinischen
Gegenden, sowie der angrenzenden Gebiete wird diese
Karte jetzt spielend abgeben, da die Nachfrage nach guten
Karten für die zurückkehrenden Truppen sehr stark ist.

Düsseldorf, im November 1918.

A. Bagel.

Aufruf!

Es ist jetzt nötig, die vorhandenen positiven Faktoren, mit denen sich Deutschland gegen den äußeren und inneren Zusammenbruch wehren und aus denen es sich wieder aufbauen kann, zu höchster Leistungsfähigkeit zusammenzufassen. Diese Faktoren sind physisch: menschliche Kraft, Bodenschätze, Werkzeuge; psychisch: Geist. Es ist in erster Linie erforderlich, die materiellen Grundlagen für Wehr und Wiederaufbau zu schaffen, also Arbeitsgelegenheit und Nahrungsmittel bereitzustellen. Darauf ist auch der naturgemäß zunächst materielle Sinn des Volkes gerichtet. Eine Propaganda der rein ideellen Faktoren: Begeisterung, Mut, Vaterlandsliebe hat jetzt keinen großen Zweck. Eine Propaganda der rein religiösen Faktoren birgt die Gefahr, daß das Volk zum Quietismus gebracht wird. Dagegen ist es nötig, den Geist des positiven Schaffens zu stärkster, rücksichtslosester und ausdauerndster Betätigung zu bringen. Die Not allein als Antrieb genügt nicht. Nur durch diesen Geist können Kapital und Arbeit dauernd in Bewegung gesetzt und gehalten werden. Dieser Geist ist nicht phantastisch und unklar; er ist nüchtern und gerade. Er ist ernst und tief religiös. Es ist der Geist denkenden, betenden Schaffens, so wie Luther und Bismarck schafften. Er ist überall im Volk verbreitet, vielfach dumpf und unbewußt. Der Bauer hat ihn so gut wie der Arbeiter, der Beamte so gut wie der Unternehmer. Er ist keine Parteisache. Doch es ist Sache aller Parteien, ihn zu erwecken. Die Nation ist dumpf geworden.

Eugen Diederichs in Jena

Aufruf!

②
Darum will ich
„Blätter zur neuen Zeit“
bringen.

Führer sollen zum Volk
sprechen!

Vorerst erscheinen
11 Blätter
je 15 Pfg.

Mit Beiträgen von Karl Böger, Richard Dehmel, seinem Sohne Heinrich, Paul Ernst, Carl Hauptmann, Heinrich Lersch, Alfons Paquet, Wilhelm Schäfer, Ernst Schmitt, Hans Thoma u. A.

Das Unternehmen hat nur Sinn, wenn der Sortimenter erkennt: hier soll eine notwendige Aufgabe ideal angefasst werden, und es ist deine vaterländische Pflicht, dich mit ganzer Seele einzusetzen! Erlebe ich diese Mitarbeit des Sortiments nicht, höre ich wieder auf. Ich führe nur Bestellungen von 10 Nrn. an gemischt aus.

Den befreundeten Sortimentern sende ich 2 Blätter umsonst direkt zu.

Eugen Diederichs in Jena

Neue Auflagen vergriffener Werke

Ⓩ

32. bis 43. Tausend.

Charles de Coster
Eyll Mlenspiegel
und Lamm Goedzak

Deutsch von Fr. von Oppeln-Bronikowski.
Mit 15 Bildern von Felicien Rops u. a., sowie
einem Porträt de Costers.

Pappbd. M. 6.—.

5. bis 7. Tausend.

Blämische Legenden

Brosch. M. 4.—. Geb. M. 5.50.

Friedrich von Oppeln-Bronikowski hat in der neuen Auflage seine Uebersetzung nochmals mit höchster Gewissenhaftigkeit Wort für Wort nachgeprüft. Die packende, lernige Kraft unserer Sprache, die nahe Verwandtschaft des blämischen Geistes kommt so stark heraus, daß diese Uebersetzung keine Uebersetzung mehr ist, sondern ein deutsches Buch. Die Blämischen Legenden (in einer später erschienenen Konkurrenzübersetzung „Blämische Mären“ genannt) haben die gleichen Vorzüge in der Verdeutschung. Wirklichkeitsherb scheint das Mittelalter aus ihnen heraus, sie sprechen die Sprache von Rabelais. ::

21. bis 25. Tausend.

Bruno Wille
Die Abendburg

Chronika eines Goldsuchers in zwölf Abenteuern.

Brosch. M. 8.—. Geb. M. 10.—.

Wenn auch die Abendburg im 30 jährigen Krieg spielt, so ist sie doch ein Trostbuch für unsere Zeit. Läuterung der menschlichen Seele ins Göttliche hinauf ist ihr tief menschlicher Inhalt. Dieser Roman steht über allen literarischen Moden, er hat seinerzeit mit Recht den 30000 Mark-Preis erhalten. ::

13. bis 15. Tausend.

Ricarda Huch
Aus der Triumphgasse
Lebensskizzen.

Brosch. M. 5.—. Geb. M. 7.—.

J. V. Widmann nannte dieses Buch eine „Dichtung der Lebenstragik und deren Verklärung“. Es spricht von Krankheit, Armut, Elend, aber alles ruht in einem großen breiten, ruhigen Strom, der das nicht zu entziffernde Leben ist. ::

*Vorzugsangebot für den Barbezug dieser 4 Werke bis 30.11.1918: 1—4 Expl. mit 33⅓%,
5 und mehr Expl. mit 40%.*

Eugen Diederichs Verlag in Jena.

Verlag von

Friedrich Rothbarth in Leipzig

Wir weisen hierdurch hin auf das bald bevorstehende Erscheinen von

Ⓩ **Der Liebe ewiges Licht**
Roman von Erich Friesen

Mit farbigem Umschlagbild von A. Scheiner

Preis M. 1.25, geb. M. 1.85

Dem gesamten deutschen Sortiment, Leihbibliotheken und Bahnhofsbuchhandlungen sei der oben angezeigte Roman angelegentlichst empfohlen, der in weitesten Kreisen lebhaftem Interesse begegnen dürfte.

Hier liegt ein Werk von ungewöhnlicher Kraft und Phantasie vor, ein Werk von einem alle Nerven aufpeitschenden Feuer der Melodie, ein Buch, das heftige Leidenschaften durchzittern und das mystische Schauer umwehen.

Alle leicht erregbaren Naturen wird diese neueste Gabe Erich Friesens auf das tiefste erschüttern und bis zu einem gewissen Grade sogar aufregen. Dennoch handelt es sich nicht um ein oberflächliches Sensationsbedürfnis befriedigendes Werk, sondern vielmehr um eine selten gehaltvolle Arbeit.

„Der Liebe ewiges Licht“ wird zweifelsohne allgemein gefallen, und wir bitten daher, sich dieses Werkes in der Weise anzunehmen, die es verdient.

Wir bieten sehr günstige Bezugsbedingungen. Nämlich einen Vorzugsrabatt von 40% und 11/10 Exemplare, wofür feste Bestellung auf beigefügtem Verlangzetteln bis zum Tage der Ausgabe bei uns eingeht.

Später 33⅓%.

In Kommission zu liefern, sind wir nicht in der Lage.

Decken Sie sich daher beizeiten genügend ein. Die Auflage dürfte bei der sicher stark einsetzenden Nachfrage bald vergriffen sein.

Wir liefern genau in der Reihenfolge der Eingänge.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Herbst 1918 **Friedrich Rothbarth**

DIESES ZEITGEMÄSSESTE BUCH
GEHÖRT JETZT REIHENWEISE
INS SCHAUFENSTER!

z



A. VON GLEICHEN-RUSSWURM
**DER
FREIE MENSCH**

Der Verfasser zählt zu den Wenigen, die die Entwicklung der letzten Tage seit langer Zeit offenen Auges haben kommen sehen. Sein Buch wurde vor einem Jahre geschrieben und wird den meisten unserer Zeitgenossen erst heute verständlich sein. Seine prophetischen Worte haben eine Erfüllung erlebt, die kühner nicht erwartet werden konnte. Aber diese Erfüllung ist nicht das Rechtbehalten eines Pessimisten, sondern der unerschütterliche Glaube eines edlen Menschenfreundes. Wer den neuen Verhältnissen innerlich näher kommen will, wer die Zukunft recht erkennen will und wer mitwirken will an der Gestaltung unseres neuen Vaterlandes, der muß dieses Buch gelesen haben. Es ist die Ouverture zur bedeutendsten Handlung und Wandlung der Weltgeschichte, es ist die Flammenschrift eines Sehers, der heute ein Führer geworden ist, es ist das Buch vom kommenden Menschen!

GEBUNDEN 9 MARK

EINZELN MIT 33 $\frac{1}{3}$ %, AUF ZEHN STÜCK
40% RABATT

**OTTO REICHL VERLAG
DARMSTADT**

**Nach den eingegangenen
Bestellungen versenden wir:**

z

**CASANOVAS
HEIMFAHRT**

Novelle von

ARTHUR SCHNITZLER

Geheftet 4 M 50 Pf., gebunden 6 M

Schnitzler führt uns nicht den glänzenden, sondern den ramponierten Mann von 53 Jahren vor, der die Welt nicht mehr in seine elegante, freche Hand zu zwingen vermag und unterkriechen möchte. Und nun noch einmal vor Toresschluß drängt sich in ein zufällig begegnendes Abenteuer alle Macht und alle Erbärmlichkeit dieses glänzenden, glücklichen und lügnerischen Lebens zusammen. Die Liebenswürdigkeit und die Kühnheit des Mannes, seinen kecken und wahren Geist, Verführung, ungeheuren Liebesbetrug, worin sich höllischer Triumph und klägliche Niederlage mischen, Duell und Totschlag — es ist, als ob der Dichter alle Motive dieses Lebenslaufes in seiner Erzählung wie in einem Brennpunkt sammelte, eine meisterhafte Kunst, meisterhaft in ihrer Technik und nicht minder in der menschlichen Ueberlegenheit. Denn die blühende Erfindung, der klare und unaufhaltsame Verlauf, die objektive Haltung bei aller Strenge des sittlichen Urteils machen dieses neue Werk zu seiner Meistenleistung.

**Wir können nur bar liefern und
bitten, möglichst mit direkter Karte
zu verlangen.**

S. Fischer · Verlag · Berlin

Z

Ständig auf Lager
zu halten bitten wir:
Fürst von Bülow
Deutsche Politik

Das Buch der Zeit, das jeder
Deutsche gelesen haben muß

Originalausg. geb. M 8.—

Rabatt (nur bar) einzeln mit 30%, 6 bis 20 Ex. m. 35%,
21 u. mehr Ex. mit 40%, wenn auf einmal bestellt

Verlag von Reimar Hobbing / Berlin

Josef Habel, Buch- und Kunstverlag, Regensburg,
Gutenbergstraße 17.

Z In wenigen Tagen erscheint die Neuauflage:

Quo vadis?

Historischer Roman von **Heinrich Sienkiewicz.**

Deutsch von **Sonja Blaczek.**

Neunte Auflage. — Ladenpreis geheftet M 2.—, geb. M 3.—
zugänglich 50% Teuerungszuschlag.

Bar mit 35% Rabatt. 100 Stück, auch mit anderen Werken
meines Verlags gemischt, 40% Rabatt.

Verlag von Ernst Reinhardt in München

Z

Ende diesss Jahres erscheint:

Monistischer Taschenkalender 1918

Preis geb. 1 M. ord., 75 Pf. no., 70 Pf. bar u. 7/6.

(Hierzu 20% Teuerungszuschlag.)

Neben dem vollständigen Kalendarium enthält der
Taschenkalender das Bild des weit über Bayern hinaus
bekannten freireligiösen Predigers **Karl Scholl** mit einem
Abriss seines Lebens und Wirkens von Prof. Joh. Unold,
ferner einen Aufsatz von dem gleichen Verfasser über
„Monismus als Lebenskunde“, sowie biologische Notizen
aus dem Buche von Oskar Hertwig „Das Werden des
Lebens“. Den Schluss des im Verhältnis zu den stark ge-
stiegenen Herstellungskosten ungemein preiswerten Bandes
bildet ein Aufsatz über die Feuerbestattung.

Die Denkschrift des Fürsten Lichnowsky frei!

Meine Londoner Mission 1912-1914

von **Fürst Lichnowsky**

ehem. Botschafter in London

Preis 50 S ord., 35 S bar, 10 Exemplare 3 M
= 100 Exemplare 25 M. =

Paul Haupt Verlag Bern

Z

In einigen Tagen erscheint:

Heimatspflege und Heimatkunde

von

P. J. Kreuzberg

Seminar-Oberlehrer in Boppard.



Mit Federzeichnungen von Maler Mayer-Lukas,
Köln, Maler Gustav Olms-Düsseldorf, Reg.-Bau-
meister Stahl-Düsseldorf u. Maler G. Wedepohl-
Bünde.

Groß-Oktav, 32 Seiten.

Preis M. 1.— ord, 40% bar u. 7/6.

Ich bitte diese, für die sich nach dem Kriege unbedingt
entwickelnde Umänderung des heimatkundlichen Unterrichts so
wichtige Arbeit allen Schulbehörden, Bibliotheken, Lehrern an
höheren und Volksschulen vorzulegen.

Die Zukunft mag brinaen, was sie will: die
Heimat wird doch die psychologische Grundlage
der Vaterlandsliebe bleiben müssen als eins der
wichtigsten Volkserziehungsmittel.

Verlag Aug. Steiger, Moers,
Inhaber Hofbuchhändler W. Steiger.

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg
Berlin



Lebensbücher der Jugend:

im November erscheinen:

Bd. 36: Ⓢ Mk. 4.55

Deutsche Volkssagen

herausgegeben von Fr. Düfel

Ein stattlicher Band in neuem selbständigen Einbände. 16 mehrfarbige und schwarze Bildbeigaben

von Herm. Neuhaus

Bd. 37: Mk. 4.55

Schillers Heimatjahre

von Herm. Kurz

für die Jugend bearbeitet
von Heinz Amelung

Ein stattlicher Band in neuem selbständigen Einbände. 16 mehrfarbige und schwarze Bildbeigaben

von G. Ad. Cloß

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg
Berlin



Lebensbücher der Jugend:

Ⓢ Ergänzen Sie Ihr Lager mit den früheren Bänden:

Bd. 1—35 je M. 3.60

1. Die Königin. Von Th. Rehtwisch.
2. Geschichte eines Soldaten im Jahre 1813. Von Erdmann-Chatrian.
3. Rose und Ring. Von W. Thaderay.
4. Tierbuch. Von Martin Braeh.
5. Die Wasserfinder. Von Kingsley.
6. Roman Werners Jugend. Von Albert Geiger.
7. Graf Zeppelin. Von Biedentapp.
8. Robinson Crusoe. Von D. Defoe.
9. Tausendschön. Von Fr. Düfel.
10. Aitoria. Von Washington Irving.
11. Die Hosen des Herrn v. Bredow. Von W. Alexis.
12. Abenteuergeschichten. Von Fr. Gerstäder.
13. Romantische Märchen. Von E. T. A. Hoffmann.
14. Magister Lauffhards Leben und Schicksale.
15. Oliver Twist. Von Charl. Dickens.
16. Friedr. der Große. Von Pansegrau.
17. Die Märchenwiese. Von Elisabeth Dauthendey.
18. Frau Aja, Goethes Mutter. Von Adolf Matthias.
19. Die Stammenzeichen rauchen. Von Albert Sergel.
20. Das fröhliche Buch für die Jugend. Von Fr. Düfel.
21. Große Frauen. Von Maria Schade.
22. Großmutter's Haus. Von Wilhelm Scharrelmann.
23. Prinz Engenius, der edle Ritter. Von Oskar Wiener.
24. Vorwärts durch eigene Kraft. Von Michael Birkenbihl.
25. Heimatl. Vogelbuch. Von M. Braeh.
26. Kapitän Bobs erste Fahrt. Von Daniel Defoe.
27. Unsere Kriegshelden. Von W. Jcus-Rothe.
28. Unsere Stieger im Felde. Von Oskar Wiener.
29. Der abenteurl. Simplizissimus. Von Grimms-hausen.
30. Deutsche Heldensagen. Bearbeitet von Heinz Amelung.
31. Barfüßle. Von B. Auerbach.
32. Die deutsche Flotte im Weltkrieg. Von Kurt Küchler.
33. U-Boot und U-Boot-Krieg. Von Hugo v. Waldeyer-Harz.
34. Ekkehard. Von J. D. von Scheffel.
35. Schlachtentender und Schlachtenlenker. Von Hans Bodenstedt.

Bezugsbedingungen: Bd. 1—35 je M. 3.60

M. 3.60, netto bar M. 2.20

10 Exemplare für je M. 2.10

25 " für je M. 2.—

50 " für je M. 1.80

Bd. 36, 37 M. 4.55

M. 4.55, netto bar M. 2.80

10 Exemplare für je M. 2.65

25 " für je M. 2.50

50 " für je M. 2.30

Sollten bei Eingang Ihrer Bestellungen einige Bände ausverkauft sein, erbitte ich Ihre Zusage zur Partieergänzung lieferbarer Bände.

②

Demnächst erscheint:

1. Band der Sammlung „Neue Bücher“

Das letzte Kapitel

Dem Kroatischen des Sergjan Lucich nacherzählt

von

Roda Roda

1. — 10. Tausend

Preis geb. M. 1.25

— .85 netto bar

Das Werkchen ist schön ausgestattet und wird weiteste Verbreitung finden. Weitere Bände von ersten Autoren für diese Sammlung sind in Vorbereitung. Ich bitte den verehrlichen Sortimentsbuchhandel um tatkräftige Unterstützung. Diese Bücher werden sich leicht absetzen lassen.

In schönem Einband, Kleinoktavformat.

Ich bitte auf beiliegendem Verlangzetteln zu bestellen.

Leipzig, Königstr. 19

Paul Eberhardt
Verlag

②

In Kürze erscheint:

Volckmann's
Bibliothek  **für Flugwesen**

Band XIII:

Flugzeugkompaßwesen

und

Flugsteuerkunde

von

W. Immler

Oberlehrer an der Seefahrtsschule Elsfloth

Mit 53 Abbildungen und 6 Tabellen

Geb. M 3.80 ord., M 2.85 no., M 2.65 bar

Partie 11/10

Berlin-Charlottenburg 2, 22. Nov. 1918.

C. J. E. Volckmann Nachf.
G. m. b. H.

②

In diesen Tagen erscheint:

Sozialdemokratische Bemerkungen zur Uebergangswirtschaft

Von **Karl Kautsky**

Preis brosch. ord. M. 3.—, bar M. 2.—, 11/10

„ gebdn. ord. M. 4.50, bar M. 3.—, 11/10

Wir bitten um tätige Verwendung für diese unbegrenzt absetzbare Schrift.

Leipziger Buchdruckerei A.-G.

Abteilung Buchhandlung

Leipzig, Tauchaerstr. 19/21

Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig

②

In Kürze erscheint:

Weltgeschichte der neuesten Zeit 1902—1918

von

Dr. Hellmuth Schmidt-BreitungUmfang etwa 15 Bogen gr. 8^o

Preis geheftet etwa 4 Mark

(Sonderdruck aus dem in Kürze erscheinenden verbesserten und ergänzten Neudruck des IV. Bandes des Lehr- und Handbuchs der Weltgeschichte von Weber-Baldamus.)

Der gegebene Ergänzungsband zu jeder älteren Weltgeschichte sowie zu den älteren Ausgaben des 4. Bandes der Weltgeschichte von Weber-Baldamus,

ein für ernsthafte Zeitungsleser kaum entbehrliches Nachschlagewerk. Hervorragend übersichtlich, im Ton ruhig und sachlich. Eine für weite Kreise gewiß willkommene Einführung in das historisch-politische Verständnis unserer wirt. Zeit. Das Werk veranschaulicht nicht nur den Weltkrieg und seine Vorgeschichte, sondern ebenso ausführlich die innerpolitische Entwicklung (Verfassungsumbildungen, Revolutionen, Parteigruppierung usw.) in allen Staaten der Erde.

Bezugsbedingungen:

Bedingt, fest und bar mit 33 1/3 % Rabatt,
auf 10 ein Freilegemplar.

Ich bitte um tatkräftige Verwendung. Bestellzettel anbei.

Ⓜ Soeben ist erschienen:

RATHENAU GOLDSCHIED POPPER-LINKEUS UND IHRE SYSTEME ZUSAMMENGEFASST ZU EINEM WIRTSCHAFTS- PROGRAMM

Von RICHARD SCHWARZ

Umchlagzeichnung von GEORGE KARAU, Wien.

Preis: M. 2.— = K 3.— nur bar mit 40%
(und 10% T.-A.) und 13/12.

Bei den sich heute überstürzenden Ereignissen und der unruhigen Zeit werden die Wenigsten dazu kommen, die für eine neue **Welt- und Wirtschaftsordnung** grundlegenden Werke der obigen auf diesem Gebiete führenden Männer zu lesen, und alle Denkenden werden das Erscheinen dieses Buches mit Freude begrüßen und nach der Lektüre mit Dank immer wieder zur Hand nehmen, um sich in die neuen Ideen kurz und leicht fasslich einzuführen.

Hier ein kurzer **Inhaltsauszug**:

Kritische Betrachtung der „Allgemeinen Nährpflicht“ von Popper-Linkeus.

Bisherige Theorien und Publizistik zu problematisch, exaktere Programmstellung vom Gesichtspunkte der Durchführbarkeit und Anwendbarkeit notwendig — Schaffung einer Zentralstelle zur Durchführung von Reformen.

Forderung nach teilweiser Aufgabe wirtschaftlicher Ungebundenheit zu gunsten planmässiger Organisation.

Der Staat als Exekutivorgan wirtschaftlicher Reformen.

Organisation der Produktion und Verteilung durch den Staat.

Reappropriation des Staates auf Basis von Goldschieids „Staatssozialismus oder Staatskapitalismus“.

Der Staat erhält seinen Drittelanteil an der Gesamtwirtschaft nicht in Geldform, sondern in natura, teilt ein Existenzminimum aus dieser Naturallieferung an alle Staatsangehörigen entgeltlich zu und wird so als grösster Produzent und Händler auf dem Wege über seine Entschuldung zum Preisregulator.

Unentgeltliche Zuteilung eines Existenzminimums gegenwärtig undurchführbar, Schaffung eines erträglichen Zustandes bis zur endgültigen Lösung der sozialen Frage.

Da die Auftragemöglichkeit nur eine geringe, empfiehlt es sich, sofort direkt und ausgiebig zu bestellen.

ANZENGRUBER - VERLAG
Leipzig BRÜDER SUSCHITZKY WIEN X/1

Verlag von Egon Fleischel & Co.
Berlin W. 9.

Ⓜ Versandbereite oder
bald lieferbare Ⓜ

Neu-Auflagen

Georg Hermann
Rubinke

14. Auflage * Geh. M. 4.—; geb. M. 5.50

Juliane Karwath

Das schlesische Fräulein

3. Auflage * Geh. M. 4.—; geb. M. 5.50

Helene von Mühlau

Die Abenteuer

der Japanerin Kolisee

6. Auflage * Geh. M. 6.—; geb. M. 7.50

Börries Frhr. von Münchhausen

Die Balladen

und ritterlichen Lieder

38. Auflage. * Geh. M. 3.50; geb. M. 5.—
Leinenband M. 7.50

Josef Friedrich Perkonig

Die stillen Königreiche

3. Auflage * Geh. M. 6.—; geb. M. 7.50

Clara Rakfa

Die Gasse (Novität!)

2. Auflage * Geh. M. 6.—; geb. M. 8.—

Blaue Adria

4. Auflage * Geh. M. 5.—; geb. M. 6.50

Bestellzettel in der Beilage

Meggendorfer- Blätter

Zeitschrift für Humor
und Kunst.

Der Abonnementspreis beträgt vom 1. Januar 1919 an M. 4.— ord., M. 2.80 netto bar, Freieremplare 11/10. Beim Abonnement durch die Post kostet das Vierteljahr (ohne Zustellgeld) M. 4.20, das Sortiment ist also vorläufig in der Lage, für die Meggendorfer-Blätter einschließlich Zustellung beim Abonnement bis zu 10% Zuschlag zu erheben.

Der Einzelverkaufspreis bleibt unverändert 40 Pf. ord., 20 Pf. netto. Auf den Einzelverkaufspreis darf kein Zuschlag erhoben werden.

Für den Einzelverkauf werden die Meggendorfer-Blätter zum Abonnementspreis nicht abgegeben.

Gegen Einsendung der Postquittung vergüte ich, wenn es sich um die Versorgung fester Abonnenten handelt, für die Zeit vom 1. Januar 1919 an M. 1.20 vierteljährlich, 40 Pf. monatlich. Für den Einzelverkauf empfiehlt sich das Abonnement durch die Post nicht, ich bitte, die hierfür benötigten Exemplare bei direktem Bezug durch die Post überweisen zu lassen.

Für die Länder mit Kronenwährung sind die ab 1. Januar 1919 geltenden Preise beim Bezug über Wien wie folgt festgesetzt:

Abonnement: Vierteljährlich Kr. 6.40 ord.,
Kr. 4.50 netto = bar, Freieremplare 11/10.

Einzelverkauf: 04 Heller ord., 42 Heller netto.

Die Zusendung unter Zeitungsmarke von Wien aus kostet 4 Heller für jedes Stück wöchentlich.

München, im November 1918.

Verlag der
Meggendorfer-Blätter
J. S. Schreiber.

CURT KABITZSCH VERLAG LEIPZIG und WÜRZBURG

Anfang Dezember gelangt zur Ausgabe:

In den Gluten des Weltbrandes

Herausgegeben von Felix Heuler

② Bd. II, 2. Hälfte

Die Russenflut in Ostpreußen

Nach amtlichen Berichten, zuverlässigen
Schilderungen u. eigenem Erleben
erzählt von

K. O. Leipacher

2. neubearbeitete und bedeutend erweiterte Auflage

XII und 280 Seiten mit 8 Tafeln und
6 Abbildungen im Text

In Halbleinen gebunden mit einem farbigen

Umschlag-Bild M. 6.— ord.

ohne Verleger-Teuerungszuschlag

Der Weltkrieg ist zu Ende, sein Ausgang ist nicht so, wie erhofft, trotzdem werden die Leistungen des deutschen Volksheroes für immerwährende Zeiten leuchtende Beispiele treuester Pflichterfüllung bieten und als solche in der Jugenderziehung eine Rolle spielen. Deshalb wird obige Sammlung jetzt und später Interesse finden, ganz besonders gilt dies für Leipachers „Russenflut“, welches Werk mit Erscheinen der angekündigten Neuauflage wieder vollständig lieferbar ist.

Firmen in Ostpreußen bieten die beiden stattlichen Bände (à M. 6.— ord.) die Möglichkeit zu größeren Umsätzen, denn sie bilden

**für jeden Ostpreußen
eine Erinnerung an die ernste, durchlebte Zeit,
an die glücklich überwundene Gefahr
und Beispiele heldenmütiger Treue seiner ost-
preußischen Landsleute im Zivil-
und Waffenrock.**


Bieten Sie das Werk **jedem Schulmann und Geistlichen, jeder Bibliothek**, dann den **Mitkämpfern unter Hindenburg**, dem es gewidmet ist, an, ferner sind Käufer **die im Reich und im Ausland lebenden Ostpreußen**.

Wirkungsvolle, illustrierte Prospekte stehen bei beabsichtigter Verwendung zur Verfügung; Firmen, welche reisen lassen, winkt guter Erfolg auch auf dem Lande bei Behörden, Schulen, Vereinen und den Bewohnern der betroffenen Landesteile.

Ich liefere 11/10 gemischt (I. u. II. Hälfte) ferner Probe-Exempl. mit 40 %/o, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt.

Die übrigen Bände der Heuler'schen Sammlung werden auch noch gern gekauft (insbesondere „Clemenz, Kriegsgeographie“, 2 Bde.); ich habe **unter Wegfall des Teuerungszuschlags den Preis mit Wirkung vom 1. XII. 1918 einheitlich auf M. 6.— pro Band** festgesetzt und liefere — soweit noch möglich — in Kommission und zwar **in neue Rechnung**, während die **in Rechnung 1918** gelieferten Exemplare O.-M. 19 zum alten Preise zu verrechnen sind. Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, Ende November 1918 **Curt Kabitzsch**

Albert Langen
Verlag  München

Das Buch der Stunde!


Ⓢ Mitte Dezember erscheint:

Dr. Kurt Mühsam

Wie wir belogen wurden

Das katastrophale Ende, das der Krieg für Deutschland nahm, gibt dem Verfasser Gelegenheit, den Nachweis zu führen, daß einen großen Teil der Schuld an diesem Ausgang die Verschleierungskünste der verschiedenen deutschen Zensurbehörden tragen. Nach Dr Mühsams Ansicht war der Krieg aus militärischen Gründen für uns nicht zu gewinnen, doch hätte sein Ende sich wesentlich günstiger gestalten können, wären wir nicht jahrelang belogen und irreführt worden. Seine Behauptungen stellt der Verfasser, der sich in leitender Stellung bei einer großen Berliner Tageszeitung befindet, an Hand eines äußerst umfangreichen Quellenmaterials auf. Er besitzt fast sämtliche geheimen Zensurverfügungen, die während der vier Kriegsjahre erlassen wurden; er schöpft aus Tausenden von Verboten, denen Telegramme und Artikel seines Redaktionsbetriebes verfallen waren; er stützt sich auf die „Vertraulichen Mitteilungen“, die in den regelmäßigen Pressekonferenzen von den Vertretern der Reichsbehörden gemacht wurden, sowie auf die durch das Wolffsbureau den Redaktionen zugegangenen geheimen Informationen, soweit sie eine Täuschung der öffentlichen Meinung zum Zwecke hatten. So werden die Maßnahmen der in Frage kommenden Behörden in ein scharfes kritisches Licht gerückt und schonungslos die Sünden aufgedeckt, die die Herren vom Notstift auf dem Gewissen haben. Ein so hoher dokumentarischer Wert dem Werke zukommt, so packend liest es sich, spannend wie ein Roman, der den Höhepunkt unseres Kriegsglücks und den Tiefpunkt unserer Niederlage zum Thema hat. Das strenge Angesicht der Wahrheit tritt hier aus Lügendunst und Nebel vor unsere schmerzlich staunenden Augen. Wer wissen will, auf welchem Kurse wir in die Katastrophe hineinsteuerten, darf nicht an diesem Buch vorbeigehn.



Albert Langen
Verlag  München

Das Buch der Stunde!

Ⓢ Mitte Dezember erscheint:

Dr. Kurt Mühsam

Wie wir belogen wurden

Die amtliche Irreführung
des deutschen Volkes

1. — 20. Tausend

Ladenpreis geheftet 4 Mk.

Die Wahrheit!

Dokumentarisch belegte

Enthüllungen

zu den Ursachen der

großen Katastrophe.

Stellen Sie dies Buch

reihenweise ins Schaufenster!

Wir liefern

bedingt mit 25%, bar mit 33 1/3% u. 11/10
(bedingt nur bei gleichzeitiger Barbestellung).

Demnächst erscheint ein Neudruck

Ⓜ

von

AUGUST STRINDBERG

Aus seinen Werken

In der Originalausgabe herausgegeben

von Emil Schering

Mit einer Einleitung von

Jos. Aug. Lux

Inhalt: Eine Ehegeschichte / Der Sündenbock / Ein Puppenheim / Herbst / Corinna / Höhere Zwecke / Herrn Bengts Frau / Die Möwen / Kampf der Gehirne / Affila / Gerichtstag / Karl Ulffson und seine Mutter / Aus dem Buch der Liebe

Maximilian Harden schreibt über Strindberg u. a.: „Das ist ein universaler Kopf, der die Welt von vielen Seiten ansah, zornig oft, doch oft auch mit der lächelnden Geduld des Weisen. — Es ist ein Mensch, der unser Leben gelebt, unsere Leiden erlitten hat und, nur mit stärkerem Hirn, als den Alltagskindern beschert ward, als Milkämpfer über die Kampfplätze moderner, allzu moderner Menschheit geschritten ist. —“

Über 500 Seiten stark, in Pappband

7 Mark ord.

13/12 Expl. mit 33 1/3%

Einmalig zur Probe 10 Expl. mit 40%

Strassburg u. Leipzig

Josef Singer, Verlag

Nur hier angezeigt!

Demnächst erscheint: Ⓜ

Julius Maria Becker

Das letzte Gericht

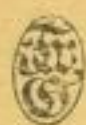
Eine Passion in 14 Stationen

Geheftet 3 Mark, gebunden 5 Mark.

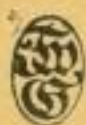
Mit dieser dramatischen Passion meldet ein neuer Mann sich zum Worte. In vierzehn „Stationen“, Bild um Bild, in dicht sich drängender Folge von Bereitschaften, Stürzen, Aufstiegen, Verzweiflungen, und Neuanfängen, wird ein Heldenleben entwickelt, in welchem die Beziehungen und Ideen der in ungeheure Gärung gerissenen Menschheit dieses Zeitalters entfaltet, aber auch geprüft, gesondert und zuletzt, in einer groß erdachten Vision des jüngsten Tages, enthüllt und angenommen oder verworfen werden sollen. Ossip Gunarow sucht die Befreiung des Menschen in der Erlösung von der Gewaltherrschaft des eigenen Ich, die ihm in der gespenstigen Erscheinung seines Zwillingsbruders Leonid, gleich einem bösen Doppelgänger, gegenübersteht und will in diesem Hochmut und Eitelkeit der Selbstsucht besiegen; leidenschaftlich stürzt er sich in den Strudel der Revolution, in die Arme der Geliebten, in die Finsternisse der Kerker, aber selbst nicht die Kraft, Wunder zu tun, vermag ihn von sich selbst zu befreien, solange nicht der Geist der Menschheit, der in ihm seinen Vollstrecker findet, ihn zu letzter mystischer Abkehr vom Bösen in die große Versöhnung hinaufhebt. Die Klarheit der symbolischen Beziehungen, die Einfachheit der Gestaltung, die Kraft und Fülle des rhetorischen und lyrisch-hymnischen Elementes machen dieses Werk, trotz seines Gehalts an Idee zu einem allgemein verständlichen, allgemein wirksamen Manifest des neuen Geistes.

**Wir bitten möglichst mit direkter
Karte zu verlangen.**

S. Fischer · Verlag · Berlin.



Zur Versendung liegt bereit:



Der
kleineuropäische
Gedanke

Ⓜ

Von

Dr. Karl Hoffmann

gr. 8°. 192 Seiten auf holzfreiem Papier

Steif broschiert — Preis M. 4.50
(ohne Verlegerzuschlag)

Bedingt 30% — bar 35% u. 11/10 Ex.

Vorzugsangebot: bar 40%
und Partie 11/10 Expl.

Dieses politisch-geschichtliche, noch aus den Kriegsverhältnissen heraus entstandene Werk hat einen überzeitlichen Wert. Es ist ein bleibendes Dokument für die Ideen und Kräfte, die im Kriege wirksam gewesen sind und in künftiger Zeit — wenn auch unter anderen Verhältnissen und in einer anderen Weise — wieder von Bedeutung werden müssen.

Durch sein vielumstrittenes Werk: „Das Ende des kolonialpolitischen Zeitalters“ ist der Verfasser in der politischen Öffentlichkeit geachtet und heimisch. Mit seinen beiden Büchern gehört er zu den wenigen Deutschen, die im Kriege überhaupt etwas zu Ende gedacht haben.

Bestellzettel anbei. Ich bitte, zu verlangen.

Fr. Wilh. Grunow in Leipzig

Ⓜ

Neuzeit

In Nr. 13/14 befindet sich der Aufruf der

Bürgerdemokratischen Vereinigung

welche die Bürger in Kommune, Staat, Reich zu einheitlicher Arbeit zusammenschließt.

Abonnement auf unsere Wochenschrift für Dezember: M. 1.33 ord. bei Bezug über Leipzig.

Partiepreise: 75/50; — 1.75/100.

Demnächst erscheint:

Der Sumpf im Osten

Roman von Paul P. Wolfskehl.

Omnibus

Bücher des Wissens und Könnens.

20 Pfennig ord.

Heft 1: Bürgerdemokraten, einigt Euch!

Lieferung nur durch Carl Fr. Fleischer.

Berlin-Wilmersdorf,
Helmstedterstr. 6.

Fichtner & Co.
Verlagsbuchhandlung.

Methode Toussaint - Langenscheidt

Mit dem Frieden wird starke Nachfrage nach Lehrmitteln zum Sprachenlernen einsetzen. Ist doch die Kenntnis fremder Sprachen der Schlüssel zur Völkerverständigung und zu dem Erfolg, den das neue Deutschland im friedlichen Kampf um den Vorrang im Welthandel erringen will.

Wir bitten Sie daher, sich rechtzeitig mit Exemplaren unserer bekannten und in ihrer Art unerreichten Unterrichtsbriefe versehen zu wollen.

Die Methode Toussaint-Langenscheidt liegt in vollständig neuer Bearbeitung für die folgenden fremden Sprachen vor:

Englisch	Französisch
Italienisch	Niederländisch
Polnisch	Rumänisch
Russisch	Schwedisch
Spanisch	Ungarisch
Altgriechisch	Lateinisch

Preis jeder Sprache:

27 Mk. ord., 18 Mk. bar mit 50% Teuerungs-Aufschlag.

13 komplette Werke (auch gemischt) 216 Mk.
mit 50% Aufschlag.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt) Berlin-Schöneberg

Methode Toussaint - Langenscheidt

Urteile aus der Praxis über die Methode Toussaint-Langenscheidt

356 21. 12. 17. Ich danke Ihnen herzlichst für Ihre Glückwünsche zu der erfolgreich bestandenem Prüfung in der spanischen Sprache. Ein schöneres Weihnachtsgeschenk hätten Sie mir in der Tat nicht machen können, als die Früchte meines Fleißes derart lobend anzuerkennen. Der Erfolg liegt aber doch in der Hauptsache an der gewissenhaften Einhaltung Ihrer Vorschriften, welche in der von mir befolgten Weise unbedingt zum Ziel führen müssen. Ich darf mich also rühmen, die Prüfung einzig durch Selbstunterricht nach Ihrem System mit der 1. der drei von Ihnen erteilten Wertziffern bestanden zu haben. R. B., Kriegsinvalide, Untermyhaus.

357 7. 1. 18. Ich nehme Gelegenheit mitzuteilen, daß ich Mitte Dezember 17 die Schlußprüfung bestanden habe (an einer Realschule). Für die sprachliche Seite hatte ich mich nach Ihren Unterrichtsbriefen vorbereitet. Ich machte unter 22 Prüflingen die beste englische Arbeit, obgleich ich mich seit nahezu 2½ Jahren mit dieser Sprache nicht mehr habe befassen können. Im Französischen erreichte ich nur genügend. Meine Vorbereitung hierfür lag aber auch lange zurück, und dann hatte ich hiervon auch nur Ihre ersten 12 Briefe s. Zt. durcharbeiten können. Diese Angaben haben vielleicht immerhin einiges Interesse für Sie, weil sie ein Beweis für die Güte Ihrer Methode sind. Dies wollte ich hiermit gern anerkennen. J. R., Landsturmmann im Felde.

358 17. 10. 18. Der gute Erfolg meiner Prüfungsarbeit hat mich aufs höchste beglückt und mein Urteil über Ihre Methode nur noch gefestigt, sie ist unter allen mir bekannten Methoden zum Selbstunterricht jene, die den Lernenden das sich gesteckte Ziel vollkommen erreichen läßt. Schon die Aussprachebezeichnung ist einzig dastehend. Die mir gegebenen Ratschläge bezüglich der Lektüre werde ich mir besonders angelegen sein lassen. Alle jene aus meinem Bekanntenkreise, die für Sprachstudium Interesse zeigen, werde ich auf die Toussaint-Langenscheidtsche Methode aufmerksam machen. E. W. in Liebenau.

359 21. 10. 18. Es freut mich Ihnen gleichzeitig mitteilen zu können, daß ich dank Ihrer Methode sehr erfreuliche Fortschritte gemacht habe. Besonders die interessante Anordnung des Stoffes trägt viel dazu bei, den Lerneifer des Schülers anzuspornen. Ich habe mich lange Zeit mit dem trockenen Studium einer anderen Methode abgemüht ohne nennenswerte Erfolge. Besonders erwähnenswert ist noch Ihre vorzügliche Aussprachebezeichnung. Ich war nach Erhalt Ihrer Briefe geradezu erschreckt über die schlechte Aussprache, die ich mir mit der vorerwähnten Methode angeeignet hatte. Eine gute Weiterempfehlung Ihrer Briefe durch mich ist Ihnen gewiß. E. S., Kaufmann in Gramschütz.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt) Berlin-Schöneberg

Fertige Bücher ferner:

Ⓢ Soeben erschien:

Die Herrlichkeit und Wahrheit der Heiligen Schrift

von
E. Müller,
Pastor.

Preis M. 1.— ord., M. —.65 no.,
Partie 11/10 Ergl. M. 6,—

Ist die Schrift nötig? Ja!
Die Heil. Schrift bietet unendlich viel Schätze und Schönheiten, da neben drängenden aber auch dem modernen Bielleiter mancherlei Rätsel und Zweifel auf. Das eine zu finden und das andere zu überwinden, will das Bistum, das an sehr gründlichem Studium der modernen Literatur beruht, anleiten und begünstigen sein.

Jetzt, da die Trennung von Staat und Kirche vor der Tür steht, heißt es sich bestreiten auf die Quellen unserer Glaubenskraft.

Wir bitten reichlich zu bestellen, der Vertrieb ist in jeder Beziehung lohnend.

Gloekner & Niemann
Co. Buchh., Halle-Strale.

Künftig ersch. Bücher ferner:

Ⓢ Demnächst erscheint:

Beiträge zur Frage der Neugestaltung der Preussischen Lehrer-Seminare

herausgegeben vom Schriftführer des Vereins Rheinischer Lehrerbildner (Provinzial-Zweigverein des Landesvereins Preuss. Lehrerbildner).

I
Die Instruktion für die Direktoren der Königl. Schullehrer-Seminare in der Provinz Hannover vom 25. März 1879

Ladenpreis 60 M
Händlerpreis 40 M

Wir bitten zu bestellen.

Bonn

A. Marcus u. C. Webers Verlag

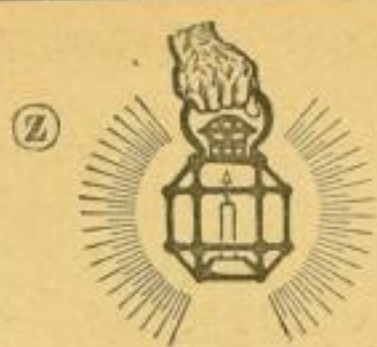
In neuer verbesserter Auflage, mit auch der jetzigen Zeit entsprechenden Rezepten, erscheint demnächst das weit über Thüringens Grenzen bekannte

Kochbuch von Hedwig Kofst.

Der Preis beträgt M. 6.80 ord., M. 5.30 bar und 11/10. Vor Weihnachten noch in beschränkter Anzahl lieferbar.

Ⓢ

Kommissions-Verlag
Bruno Gemeinhardt
vorm. Franz Bartels
Sonneberg i. Th.



In meinem Verlage erscheint Soeben in zwangloser Folge:

Diogenes

Veröffentlichungen für
Dichtung der Gegenwart
herausgegeben von

Oscar Ludwig Brandt.

Aus dem Inhalt des ersten Hefes seien erwähnt:

Franz Graeber, Berliner Theaterkultur / Ernst Lissauer, Szene a. d. Drama Penelope (Erstveröffentlichung) / Gedichte von Ernst Lissauer, Franz Graeber, Willibald Krain, Martin Koehl u. a.

Diese Veröffentlichungen, die sich an ein literarisch gebildetes Publikum wenden, werden herausgegeben im Interesse einer Förderung gesunder Neuerscheinungen auf dem Gebiete der schönen Literatur.

Bezugspreis pro Heft
60 M ord., 40 M netto,
Bestellzettel anbei.

Berlin W. 30.

Herbert Witting.

In 10 Tagen erscheint:

„Humor, verlaß mich nicht“

kl. Geschichten illustriert
von **Marga Niclou.**

Preis 3 M. 15% Steuerzuschlag.
Ebarl. **Marga Niclou.**

Angebote Bücher

Schulze & Co. in Leipzig:

- 3 Kunst f. Alle 1888/89. Originalprachtbände. Neu à 6 M bar.
- 4 — do. 1893/94. Originalbände. Neu. à 6 M bar.
- 3 Peters, Emin Pascha-Expedition 1891. Origbd. Neu. à 8 M bar.
- 3 Mayer, Wiens Buchdruckergesch. 1482—82. 2 Bde. Brosch. Neu. à 8 M bar.
- 1 Hinrichs' Halbjahrs-Katal. 1903 I, 1904 I, 1905 I, 1908 I. Geb. à 2 M bar.

Wilh. Hoffmann's Hofbh., Weimar:
Hofmeister, Handb. d. musikal. Literatur 1829—33, 1834—38, 1844—47, 1860—64, 1888, 1889, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897.

Günstige Einkaufs- gelegenheit für Weihnachten!

Wegen bedeutender
Einschränkung un-
seres Lagers ver-
kaufen wir gegen bar:

je 125 Ex. (ca.) Deut-
sches Knabenbuch
Bd. 22—27 geb.

je 125 Ex. (ca.) Deut-
sches Mädchenbuch
Bd. 16—21 geb.

je 180 (ca.) Die Welt
in Flammen Bd. 1
—3 geb.

je 60 Ex. (ca.) Reht-
wisch, 6 versch.
Bände histor. Er-
zählgn. geb.

25 Ex. Baisch, Der
Mutter Tagebuch
geb.

Zus. ca. 2500 Bände.

Wir erbitten Ange-
bote auf Einzel-
partien u. Abnahme
des Ganzen unter
Nr. 2248 an die
Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

Verlag der Dietzgenischen Philo-
sophie, München, Blütenstr. 2:
Encyclopaedia Britannica, 9. ed.
Bd. 1—14, New York 1888, Bd.
15—25, Philadelphia 1892. (Nur
1 Einbd. lädiert.)
Correspondenzbl. der Gen.-Komm.
d. Gewerkschaften 1902—18.
Naturwiss. Wochenschr. N. F. Bd.
3—17.
Politisch-anthropol. Revue. Bd. 1
—10.

Archiv f. soz. Hygiene. Bd. 7 u. 8.
Zentralbl. f. Anthropol. 13./17. Jg.
Mitteil. d. Geogr. Ges. Wien.
Bd. 54.
Friedenthal, Arb. a. d. Geb. d.
angew. Physiol. Teil 1 u. 2.

Hermann Krumm in Remscheid:
1 Meyers Konv.-Lex. Pracht-Ausg.
24 Bde. 6. Aufl. Neu.
1 — do. 22 Bde. Pracht-A. Neu.
1 — do. 24 Bde. Kunsthalbleder-
band. Neu.

Gustav Neugebauer in Prag:
Gothaischer Hofkal. 1918.
Gräfl. Taschenb. 1918.
Freiherrl. Taschenb. 1918.
Uradel. Taschenb. 1918.
Briefadel. Taschenb. 1918.

Das Ehrenjahr Otto
Wagners an der k. k.
Akademie der bil-
denden Künste in
Wien. Arbeiten sei-
ner Schüler. Projekte,
Studien u. Skizzen.
4°. Reich illustriert.
W. 1912. Origband.
Statt M. 12.50 für
M. 2.— no.

Der Hochbau. Bd. 1:
Fassadendetails, 30
Tafeln mit 40 Ab-
bildgn. Hrsggeg. von
d. Zeitschrift „Der
Architekt“. In Orig.-
Mappe. Statt M. 3.60
für M. 1.50.

Jos. Deubler
in Wien II, Praterstr. 38.

Siegismund & Volkening, Leipzig:
15 Stck. Textausgaben (Jungfrau,
— Don Carlos, — Götz, — Her-
mann u. Dor., — Prinz v. Hom-
burg) für 1.20 M netto bar.

15 Stck. Schulausgaben (Tell,
— Don Carlos, — Götz, — Prinz
v. Hombg. etc.) f. 5 M n. b.

Otto Maier, G. m. b. H., Leipzig:
Zeitschr. d. Ver. dtshr. Ingen.
Jg. 1903—12 in 20 Bdn. geb.
Tadellos erhalten.

Hermann Olms in Hildesheim:
1 Goethes Werke. Jubil.-Ausg.
40 Bde. O.-Einb. Rücken ver-
blasst, sonst neu.

1 Salzer, illustr. Gesch. d. dtshn.
Literatur. Vollst. in 57 Lign.
Sehr gut erhalten.

Die Verbindung Ant., Zürich 6:
Die Musik. Jahrg. 1—14 (5 u. 11
in Orig.-Umschlag, 12—14 lose,
d. übrige in je 4 Quartalbde. geb.
Beilagen in 11 Originalmappen).
Neue Prachtbände.

Neue Züricher Nachrichten, fast
vollständig seit Kriegsbeginn.
Kriegsztg., — Kriegsdokumente.
Der Kriegssammler mit Internat.
Antiquitäten-Rundschau. Jg. 1.
2. 3. Kplt. m. Prämien u. Kata-
logen, teilweise vergriff. Num-
mern. 28 Franken. Neue Probe-
nummer gratis.

Hermann Nabel, Charlottenbg. 5:
Pan-Prospektbuch.

Blüten aus d. Treibhause d. Lyrik.
Illustr. v. Max Klinger. 1882.

Leibl, Originalradierungen:
Leibls Mutter, Frühdruck auf
Japan. Signiert.

Maler Horstig, vor d. Schrift. auf
Japan.
Der Trinker. auf Japan.
Alles vorzüglich erhalten.

Preisgebote direkt erbeten.

Gefuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:

- *Hammer, des osman. Reichs Staatsverfassung. Bd. 1. 1815.
 *Müller, Johann, Hdb. d. Physiol.
 *Knackfuss, Künstlermonograph. Nr. 2, 7, 74, 79, 85.
 *Niemann, Flibustierbuch.
 *Pirojoff, Lebensfrage.
 *Appia, Musik u. Inszenierg. 1899.
 *Bergstadt, Die. Jg. 2.
 *Ferrero, Gesch. Roms. 6 Bde.
 *Haller, Opuscula anat. de respiratione . . . Gött. 1751.
 *Virchow, Cellularpathologie.
 *Richter, der Zukunftsstaat u. Bebel's Antwort.
 *Rembrandt, Handzeichnungen, hg. v. Lippmann, Hofstede de Groot u. a. Vollst.
 *Denifle, H. Seuse: das geistl. Leben. 1880.
 *Frantz, d. Unterg. d. alten Part. u. d. Partei d. Zukunft. 1878.
 *MacLeod, Wind u. Woge. Kelt. Sagen.
 *Kunst, Die vielfältigende, der Gegenwart. Bd. 4: Die Lithogr.
 *Weishaupt, Verz. d. lithogr. Inkunabelsammlung. 1884.
 *Ferchl, Uebers. d. vollst. Inkunabelsammlung d. Lithographie. 1856. — Gesch. d. Errichtg. d. 1. lithogr. Anstalt. 1862.
 *Prometheus 1911—17.
 *Voltaire, Eléments de la philosophie de Newton. Amsterdam 1738.
 *Klopstock, Messias. 4 Bde. 2. A. 1756—73.
 *Körners sämtl. Werke. 4 Bde. Carlsr. 1827—28.
 *Seidel, Ausstellung v. Werken franz. Kunst d. 18. Jahrh. 1910.
 *Athenaeum. 1—3.
 *Spindlers Werke. Bd. 62.
 *Goethe, zur Farbenlehre. 2 Bde. Text.
 *Keller, Gegenreformat. in Westf. u. a. Niederrhein. Bd. 2 apart.
 *Goethes Werke. Ausg. letzter Hand. 8°. Bd. 17.
 *Börnes ges. Schriften. 1862. Bd. 9—11 apart.
 *Montaigne, Essais. Orig.-Ausg. u. dtische.
 *Die Kunst, Bruckmann. 1914/16.
 *Handzeichn. d. Albertina. Bd. 2.
 *Döllinger, akadem. Vortr. 3 Bde.
 *Couturat, philos. Prinzipien der Mathematik.
 *Friedrich Schlegel, Erstausgaben.
 *Husserl, logische Untersuchgn. Bd. 1.
 Weise, kom. Opern. — Lustspiele.
 *Nachlese zu d. Fastnachtspielen.
 *Federmanns u. Stadens Reisen in Südamerika.

Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M. ferner:

- *Dalimils Chronik v. Böhmen.
 *Steinhöwels Decameron.
 *Das Buch d. Beispiele d. alten Weisen.
 *Scherzgedichte v. Lauremberg.
 *Tagebuch d. Grafen v. Waldeck.
 *Melerans von d. Pleier.
 *Tuchers Baumeisterb. v. Nürnberg.
 *Meisterlieder d. Colmarer Handschrift.
 *St. Meinrads Leben u. Sterben.
 *Oheims Chronik v. Reichenau.
 *Hans Sachs. XXIV.

R. Lechner (W. Müller), Wien I:

- 1 Krafft-E., Psychop. sex. Geb.
 1 Lavater, Aussichten in d. Ewigk.
 1 Wedeling, Eisenhüttenkde. Geb.
 1 Dumas, Halsbd. d. Königin. Gb.
 1 Dietz, A., Frankf. Bürgerbuch. (Mitteilgn. üb. 600 bek. Frkf. Fam.) —
 1 Mereschkowski, Leonardo da Vinci. Geb.
 1 Waegner, Rom. Geb.
 1 Deussen, Philos. d. Upanishads.
 2 Saar, Wr. Elegien. Geb.
 1 Wölfflin, klass. Kunst. Geb.
 1 Die dtchn. Volksb.: Johannes Fausten. Geb.
 1 Fuchs, Sittengesch.: Galante Zeit. Erg.-Bd.
 1 Jerusalem, Einf. in d. Philosophie. Geb.
 1 Gutmann, Stimmgymnastik. Geb.
 1 Eschstrub, Bären von Hohenesp. Illustr. Br.
 1 — am Ziel. Illustr. Br.
 1 — Schellenhemd. Illustr. Br.
 1 — Wolfsburg. Illustr. Br.
 1 — Pagenstreich. Illustr. Br.
 1 — von Gottes Gnaden. Ill. Br.
 1 — verlorene Sohn. Illustr. Br.
 1 — Ungleich. Illustr. Br.
 1 — Komödie. Illustr. Br.
 1 — polnisch Blut. Illustr. Br.
 1 — Gänseliesel. Illustr. Br.
 1 — Hazard. Illustr. Br.

Heinrich Staadt in Wiesbaden:

- 1 Bekker, Beethoven. Illustr. Ausgabe mit Faksim. usw. (25 M.)

Wilhelm Frick in Wien:

- Blavatsky, Geheimlehre.
 Nestroys Werke, v. Chiavacci. 12 B.
 Schimon, der Adel v. Böhmen.
 Walcher, die Interessenkämpfe d. Industrie, d. Handels u. d. Landwirtschaft.

Johs. Burmeister in Stettin:

- *1 Zentralblatt f. d. ges. Unterr.-Verwaltung. Jg. 1918.

Wilhelm Frick G. m. b. H., Wien: Gramberg, die Pilze.

Weber-Riemann, die partiellen Differentialrechnungen.

Cremersche Buchh. in Aachen: Antiquarisch.

- *May, Karl, gesammelte Werke. Sämtl. Bde. Geb. Angeb. direkt.

G. M. Alberti Hofbuchh., Hanau:

- *Kunstdenkmäler in Hessen: Büdingen, v. H. Wagner.
 *Kraemer, Weltall u. Menschheit. Bd. 5. Geb.

Goethe-Buchh. in Halle a. S.: Engel, deutsche Stilkunst. Geb. Friedens-Ausgabe.

J. H. Robolsky in Leipzig: Fuchs, Ed., Geschichte der erotischen Kunst.

E. F. Steinaecker in Leipzig: Branstons Schatzkammer prakt. Rezepte.

List & Francke in Leipzig: Berliner Beiträge z. german. Philologie. 1—49.

(Geinitz etc.), die Steinkohlen d. Kgr. Sachsen. 4 Bde.

*Heinsius' Bücherlexik. Bd. 1/19.

*Kaysers Bücherlexikon. Bd. 1/36. Petri, L. Ad. Petri, e. Lebensbild. 1896.

Kutter, d. Unmittelbare. 1903.

Keller, G., Werke.

Arch. f. Kulturgesch. Vollst. Reihe.

Hansen, Quellen z. Gesch. d. Hexenwahns.

Burckhardt, Renaiss. in Ital. 2. A. Scheible, Kloster. Bd. 6.

— d. Schaltjahr. Vollst. Globus. Bd. 60 (1891) u. 85, 86 (1904).

Karl W. Hiersemann in Leipzig: Ferchl, Uebersicht d. Inkunabelsammlung u. d. übr. Senefelderschen Erfindgn. Mchn. 1856.

— Gesch. d. Errichtung d. ersten lithogr. Anstalt. Mchn. 1862.

Bouchot, H., la lithographie. (Aus d. Bibl. de l'enseignement des beaux-arts, etwa 1895.)

Kat. d. Sammlg. Kann. (Lithographien.) Versteigerg. 3. Okt. 1904.

Weishaupt, Verzeichn. d. lithogr. Inkunabelsammlg. Mchn. 1884.

Die vielfältigende Kunst der Gegenwart. Bd. 4: Die Lithographie. Wien 1903.

Gustav Weiland Nachf., Lübeck: Sozial. Monatshefte. Mögl. alle Jahrgge. inkl. 1917. Antiquar.

Reisnersche Buchh. in Liegnitz:

*Schwochow, Rektoratsprüfung.

*Bähr, O., e. deutsche Stadt vor 60 Jahren.

*Hansjakob, Feierabend.

Adolf Urban in Dresden:

*Dietrichsen u. Munkel, Holzbauten Norwegens. 1893.

Richard Bauer, Leipzig, Talstr. 15: Nur falls gut erhalten.

*1 Petzendorfer, Schriftenatlas. Nur Bd. 1. Möglichst eingebund. (Neue Folge, als Bd. 2, ist vorh.)

Angebote direkt erbeten. Holze & Pahl in Dresden: Barth-N., Zauberbuch.

Th. Krische, Univ.-Bh., Erlangen:

*Sachs-V., französ. Wrtrb. Waitz, Anthropologie.

*Plattner, franz. Gramm.

*Kiepert, Integralrechn.

*Kautzsch, Altes Test.

*Harnack, Dogmengesch.

*Weiss, Neues Test. Vandenh.

*Erdmann, anorgan. Chemie.

*Preuschen, griech. Hdwtrb. N. T. Rothstein, hebr. Rhythmus.

Schlözer, röm. Briefe.

Szekely, Bibliotheca apocryph.

Vogelstein, Juden in Rom.

Strzygowski, Orient od. Rom. — Kleinasien.

Berchem u. Str., Amidar.

C. Ludwig in Neisse: Moderne Kunst.

Meyers u. Brockh. Konv.-Lexikon. Alle Aufl.

Platen, Heilmethode.

J. G. Oncken Nachf., G. m. b. H. in Cassel:

Lithard, Chr. E., Vorträge über d. Heilswahrheit d. Christent. Geb.

Dr. B. Lehmann in Danzig:

1 Andrees allgem. Handatlas. Neueste Auflage.

Kogler'sche Buchh. in Siegen:

*1 Meyers Konv.-Lexik. 20 Bde. Neueste Aufl. Hfz. Tadell. Expl. Angebote direkt.

Kuh'sche Bh., Hirschberg, Schl.:

*Koser, Gesch. Friedr. d. Gr.

*Burekhardt, Kultur d. R.

Julius Hermann's Bh., Mannheim:

*2 Frymann, wenn ich d. Kaiser wär'.

Herm. Bahr's Bh. (Conrad Haber) in Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:

Heinze, Grundr. d. Philos. Bd. 1.

C. E. Klotz Nachf. F. Wahle in Magdeburg:

1 Fuchs, Sittengesch. Vollst. Ausg.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

(L) Uhlenbeck, Wrtrb. d. got. Spr.

(L) Litzmann, Schumann.

(L) Krämer, Weltall.

(L) Storek, Gesch. d. Musik.

(L) Reichsadressb. f. Hand. 1917.

(L) Corning, topogr. Anat.

(L) Riehl, Kritizismus.

(L) Gierke, dtchs. Privatrecht.

(L) Wundt, Menschenseele.

(L) Dechent, Goethes sch. Seele.

(L) Strassb. Goethe-Vortr.

(L) Smith, anorg. Chemie.

(L) Schiller-L., mittelniederd. Wtb.

(L) Dähnert, plattdtische. Spr.

(L) Schr. d. N. Test., v. Weiss. II.

Carl Bath vorm. Mittler's Sortbh. A. Bath, Berlin W. 8, Mohrenstr. 19:

1 Trinius, märkische Streifzüge.

Otto Plath in Stargard (Pomm.):

*Dumas, der Graf von Monte Christo. Antiquarisch.

Theodor Fröhlich, Berlin NO. 18:
1 Heer, Wetterwart.
1 Sterne, Werden u. Vergehen.
1 Naturw. Wochenschrift 1913/14.
1 Ulrich, Geometrie.

Theodor Ackermann in München:
*Eckartshausen, Zahlenlehre der Natur. 1794. Mit 2 Tafeln.

*— Probeseologie. 1795.

*Ephemeris 1889. (Libra, Astrol.)

*Schamberg, J., vergl. Handbuch d. Symbolik d. Freimaurerei.

*Voltaire, Jungfrau von Orleans.

*Brillat-Savarin, Psychologie des Geschmacks.

*Centralblatt für Okkultismus. Jg. 9. 10 u. 11. Geb.

*Hof- u. Staatshandbuch f. Bayern 1914.

*Tönnies, Hobbes Leben u. Lehr.

*Beyer, Heuberger, Knorr, Riemann u. and., Erläuterung der bedeutenden Werke Brahms'.

*Voltaire's sämtl. Werke. (Förster, Ungewitter.)

*Stendhal, Rot u. Schwarz. (Insel.) Ldr)

*Lafayette (Porträts).

*Archiv f. d. tierischen Magnetismus, hrsg. v. Eschenmayer, Kälner u. Naue. Bd. 6 (1820).

*Hirsch, biograph. Lexikon der hervorragendsten Aerzte aller Zeiten u. Völker. 6 Bde.

*Dr. Joh. Fausts Magia naturalis et innaturalis. Stgt. 1849.

*Böhme, Jak. sämtl. Werke, hrsg. von Schiebler. 7 Bde.

*Paracelsus, Bücher u. Schriften. Basel 1589—90.

*Plotin, die Enneaden, übers. von Herm. Friedr. Müller. Brl. 1878.

*Flournoy, Th., die Seherin von Genf. Lpzg.

*Nork, populäre Mythologie. 3 Bde. Stuttg. 1845.

*— etymolog.-symbolisch-mythol. Realwörterb. 4 Bde. Stgt. 1843—1845.

*Mannhardt, Wald- u. Feldkulte. 2 Bde.

*Cardilucio, neue Stadt- u. Landapotheke. 6 Bde. 1670—96. Kpl. u. einzelne Bde.

*Baden-Baden. Ansichten.

*Vehse, Gesch. d. deutschen Höfe seit der Reformation. 6 Ablgn. in 48 Bdn. 1851—60. Kpl. Geb.

*— do. Bd. 17, 28 u. 41 (oder Oesterreich Bd. 11, Sachsen Bd. 1, Kl. dtische Höfe Bd. 7).

*Sombart, Werner, d. Bourgeois.

*Riehl, W. H., Werke.

*— Wanderbuch.

*— neues Novellenbuch.

*— kulturgesch. Charakterbilder.

*Genzmer, die elektr. Druckknopfsteuerung für Aufzüge.

*Nachträge zu Hains Inkunabel-Repertorium. Halle 1910, Karras-Verlag.

Theodor Ackermann in München ferner:

*Molière, Oeuvres. Nouvelle édit. 8 vols. 8°. Paris, chez David et Bauche, 1760. Kpl. u. Bd. 1 einzeln.

*Molière, Porträt. Kupferstich nach Coppel von Legrand gest.

*Stifter, aus d. alten Wien. Geb.

*Hamsun, Mysterien. Geb.

*Andersens Märchen. Insel-Ausg. Geb.

*Musäus, Volksmärchen d. Deutschen. Prachtausg. m. Holzschn. v. L. Richter. Lpzg. 1842.

Aug. Kimbel, in Breslau, Kupfer-
schmiedestr. 40:

Einbanddeck. zu Ebers, Palästina.

L. Ph. Bros in Worms:

Friedberg, die Verfassungsgesetze der evang. Landeskirche im Grossh. Hessen. T., J. C. B. Mohr.

Rauber-Kopsch, Lehrbuch d. Anatomie d. Menschen in 6 Abt.

A. Bergsträsser in Darmstadt:
1 Knackfuss, Monogr.: »Goya«,

Reuss & Pollack in Berlin W. 15:
Mereschkowski, Leon. da Vinci. Gebdn.

Lehmann & Wentzel in Wien I:
1 Müller-Bresl., graph. Stat. II 1/2.

A. Bock in Rudolstadt:

*Jul. Verne, Alles.

*Ströhl, d. Wappenwerk.

*Madai, Thaler-Cabinet.

*Ebert, bibliogr. Lexikon.

*Graesse, Trésor de livres rar.

Heinrich Hugendubel, München:

Piper, Burgenkunde. 3. A.

Kohl, J. G., Reise in Böhmen u. Ungarn.

du Prel, Philos. d. Mystik.

Suchier-Birch-H., französ. Liter.

Seuse, dt. Schriften. (Diederichs.)

Bergson, das Lachen.

Jaurès, neue Armee.

Caroline, Briefe a. d. Frühromant.

Jacobs, Schauspielkunst.

Faulmann, Gesch. d. Schrift.

Las Cases, Memorial de St.-Hélène. 8 vols.

Hettner, kleine Schriften.

Rachfahl, Wilh. v. Oranien.

Voltaire, Sitten d. Völker.

Lamprecht, Wirtschaftsleben.

Kerner, Seherin. 1829.

Alban, Hochdruckdampfmaschinen.

Emil Zimmermann in Glogau:

Michael, Führer f. Pilsfreunde.

B. Bd. 3.

Heinrichshofen'sche Buchhdlg. in

Mühlhausen i. Th.:

*Raesfeld, Rehwild.

Hermann Olms in Hildesheim:

1 Meyers grosses Konv.-Lexikon.

Neueste Aufl. Vollst.

1 Friedr. d. Grosse, Werke, mit

Illustr. von Menzel. 12 Bde.

Joh. Schreitmüller, Dresden-N. 6:

*Stöhr, Lehrb. d. Histologie.

*Adressbuch d. chem. Industrie (neuestes).

*Reichsadressbuch (neuestes). (Angebote sofort direkt.)

Stellenangebote.

Berlin.

Für sofort oder später suchen wir

eine erste Kraft,

die befähigt ist, das Personal in geeigneter Weise zu beaufsichtigen und den Chef gewissenhaft zu vertreten. Es handelt sich um einen durchaus

selbständ. Posten

und eine

Lebensstellung.

In Frage kommen nur Herren mittleren Alters, die intelligent, gewandt und arbeitsfreudig sind, und die die Kraft in sich spüren, die Geschäfte nach modernen grosszügigen Grundsätzen weiter zu leiten und auszubauen. Sinn für neuzeitliche

Organisation und Propaganda,

sowie Kenntnisse des

Lehrmittelhandels

sehr erwünscht.

Bezahlung den Ansprüchen u. Leistungen entsprechend. Angebote mit Bild, Zeugnisabschr. u. Gebaltsanspr. erbeten.

S. Schropp'sche Landkarten-Hdlg.

Amelang'sche Lehrmittel-Hdlg.

(Ernst Schmersahl).

Berlin, Dorotheenstr. 53.

Zur Leitung unseres lebhaften Sortiments suchen wir zum sofortigen oder späteren Antritt einen

tüchtigen Sortimenter.

Die Stellung ist selbständig, dauernd und wird den Leistungen entsprechend bezahlt!

Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gebaltsansprüchen erbeten.

Cottbus.

H. Differt's Buchhandlung.
Mor & Liebe.

Tüchtiger

1. Sortimenter

mit guten Literaturlenntnissen, der ein gewandter Verkäufer sein muß, gesucht.

Anfangsgehalt 250 M.

Posen.

Louis Türk's Buchhdlg.

Grosse Süddeutsche Verlagsbuchhandlung sucht zum baldigen Eintritt mehrere jüngere Buchhandlungsgehilfen für Auslieferung und Kontenführung.

Angebote mit Angabe der Gebaltsansprüche, frühesten Eintrittstermins und Beilage eines Lichtbildes u. Nr. 2175 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Wir suchen zum 1. Januar k. J. einen tüchtigen jüngeren Gehilfen oder auch eine Gehilfin. An sorgfältiges Arbeiten gewöhnte Bewerber mit guter Handschrift werden gebeten, ihre Zeugnisse (in Abschrift) nebst Gebaltsanspruch und Photo umgehend einzusenden.

Berlin W. 35.

Reuther & Reichard.

Stellengefuche.

I. Sortimenter,

gänzlich militärfrei, große, repräsentable Erscheinung, Ende 30er, sucht z. 1./I. 1919, evtl. früher, leitende Dauerstellung. Suchender, z. 3t. als erster Gehilfe in großem Sortiment Berlins tätig, besitzt sehr gute Literaturlenntn., ist gewandter Verkäufer u. befähigt, ein Geschäft mit Erfolg zu leiten.

Gute Zeugnisse u. Referenzen vorhanden.

Gefl. Angebote u. # 2219 d. d. Gesch. d. B.-B. höfl. erb.

Gehilfin, m. au. vorf. Laden- u. Bureauarb. gründlich vertr., m. gut. Kenntn. aller Nebenbranchen (auch redakt. Betriebe), selbst. Korrespondentin, intell. u. strebsam, in ungef. Stellung, sucht gelegentlich instrukt. Posten in groß od. selbständigen in II. Betrieben.

Ausf. Angeb. erb. unt. # 2191 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Berlin.**Buchhalter,**

mit sämtlichen Arbeiten, sowie Lohn-, Kranken- und Invaliden-Versicherungswesen vertr., sucht per sofort gute dauernde Stellung. In Referenzen vorhanden. Angeb. erbeten an **M. Bock, Berlin-Neukölln, Weisestr. 48.**

Buch- und Kunsthändler,

tüchtiger Fachmann, Sprachkundig (Englisch u. Französisch), energisch und sehr arbeitsfreudig, seit Jahren in leitender Stellung, sucht, aus dem Felde zurückgekehrt, führende Position in gutem, gediegenem Hause. Herren, die sich entlasten wollen und die eine zielbewusste, vertrauenswürdige Persönlichkeit suchen, bitte ich besonders, dieses Gesuch zu berücksichtigen. Ich wäre nicht abgeneigt, mich nach gründl. Einarbeitung an d. Unternehmen m. größerem Kapital (mindestens 50 000 M.) zu beteiligen. Gehalt 500 M. monatlich. Eintritt nach Übereinkunft.

Angeb. erbitte unter Nr. 2213 an die Geschäftsstelle des B. V.

Verlagsgehilfe,

29 Jahre alt, sucht Stellung als

Geschäftsführer,**Abteilungsleiter****oder 1. Gehilfe**

in kleinerem oder mittlerem Verlagsgeschäfte. Suchender ist zzt. noch im Wehrdienst, könnte aber Stellung spätestens am 1. 1. 1919 antreten. War 11 Jahre in mittlerem Buch- und Fachzeitschriften-Verlage tätig und ist mit sämtlichen einschlägigen Arbeiten aufs beste vertraut.

Gef. Angebote unter Nr. 2178 an die Geschäftsstelle des B. V. erbeten.

Junger Gehilfe,

m. Einj.-Zeugnis, a. d. Felde unverwundet zurückgekehrt, mit allem Verlags- u. Zeitschriftenwesen vertraut, sucht sofort od. spät. Stellung, möglichst in Leipzig.

Gef. Angebote an **Kurt Marquardt, Leipzig-Gohlis, Blumenstraße 60 I.**

Suche Tätigkeit in Verlag oder Betrieb. Akademischer Bibliotheksbeamter, Lehrgewiss über Ausbildung in Druckerlei, einige Verlagspraxis, Buchhaltung, Sprachen, Organisationsgabe, gute Feder, aus gutem Hause, tadellose Qualifikationen, kautionsfähig, Feldzugsteilnehmer als Hauptmann. Angebote unter „Sehr ernstes Schaffen“ 2139 an die Geschäftsstelle d. B. V.

Erste Kraft,

umfichtig und geschäftsgewandtdurchaus bewandert in allen Zweigen des Buchhandels, alter und mehrerer neuen Sprachen mächtig, sucht

Vertrauensstellung oder selbständigen Posten in leitender Stellung.

Wissenschaftliches Antiquariat mit Sortiment, oder Verlag mit P.o.p.a.a.d.w.a.w. bevorzugt. Beste Referenzen.

Ang. bote erbitte unter Nr. 2184 an die Geschäftsstelle des B. V.

Schweiz!

Energischer Sortimentler, Schweizer, 33 Jahre alt, verheiratet, militäret, seit mehreren Jahren in leitender Stellung in großer Sortimentsbuchhandlung des Auslandes, mächtig der deutschen, franz., engl. u. schwedischen Sprache, sucht, des Auslandes überdrüssig, von nächstem März od. April ab Stelle als

Geschäftsführer,

Filialleiter od. dgl. in der Schweiz.

Beste Kenntnisse und reiche Erfahrungen in allen Gebieten des deutschen, französi. und englischen Buchhandels, große Arbeitsfreudigkeit, Organisationstalent und gute Umgangsformen befähigen Suchenden zu erfolgreicher Arbeit auf erstem Posten. Spätere Übernahme des Geschäftes nicht ausgeschlossen. Kautions kann geleistet werden. Beste Zeugnisse u. Referenzen stehen zur Verfügung.

Gef. Angeb. unter Nr. 2214 a. d. Geschäftsstelle des B. V.

Für einen jungen Mann, den ich bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Januar 1919 unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Dhlau. **Franz Leichter.**

Junges Fräulein,

4 Jahre im Buchhandel tätig, mit allen einschläg. Arbeiten vertraut, sucht sofort oder später Stellung. Angebote unter H. B. Nr. 2183 an die Geschäftsstelle d. B. V. erb.

Buchhandlungsgehilfe

(flotter Verkäufer) mit guten Zeugnissen sucht Stellung in einer Bahnhofsbuchhandlung. Angebote erbitte

H. Rahlsdorf, Goslar, Beedstraße 34.

Junge Redakteurin,

Primarstufe, 2 J. proft tätig, gute Stilistin, mit umf. Lit.- u. Sprachkenntn., perf. in Schreibm. u. Kurseschrift sucht ab 1. 1. 1919 Stellung in Berliner Zeitschriftenverlag Ausführl. Angebote unter Nr. 2180 an die Geschäftsstelle des B. V.

Hamburg.

Alterer erf. Buchh. sucht zum 1. Jan. Stellung im Sort. oder Verlag. Gute Zeugnisse. Angeb. erbeten unter 100 an **Drems, Hamburg, Wilhelmstr. 57 II**

Zeitschriftenverlag.

Alt. Geh., der seit Jahren selbst die Exp. einer großen Wochenzeitschrift leitet, sucht sich zu verändern. Angeb. unter U. Nr. 2181 an die Geschäftsstelle des B. V. erb.

Verlagsgehilfe,

vertraut mit Herstellung, Vertrieb u. Druckerwesen, Kenntnisse der Kalkulation und des Inseratenwesens, selbständiger und gewissenhafter Arbeiter, bekannt mit Berliner Verhältnissen, sucht Stellung im

Berliner Verlag.

Persönliche Vorstellung kann erfolgen. Antritt ist sofort möglich. Angeb. an **E. Kiewisch, Berlin N., Linienstraße 121, unter H R.**

Adressbuch-fachmann,

mit nachweisbar gutem Erfolg in Buchbearbeitung, Vorverkauf und Inserat-ausnahme gearbeitet, sucht Stellung.

Erfurt, Löberring 48.

H. Nicolai.

Dr. phil. (Philosoph, Kunsthistor u. Nationald.), welcher bis Kriegsausbruch kunstwissenschaftliche Vorträge hielt,

sucht Beschäftigung in Kunstverlag.

Bewerber ist 36 Jahre alt u. unermülich, gewissenhafter Arbeiter. Gef. Angeb. unter M. Z. 2007 an Rudolf Mosse in München.

Berlin.

Junge gebildete Dame, bereits in angelegenen Verlagshäusern tätig, mit Herstellung und Expedition vertraut, flotte Stenotypistin und Maschinenschreiberin, sucht für sofort oder später passende Tätigkeit.

Gef. Angebote unter Nr. 2226 b. d. Geschäftsstelle des B. V. erb.

Vermischte Anzeigen.**Lohndruck**

Best- und Zeitschriftendruck schnell, sauber und preiswert. Ang. unter S. Z. 8578 an Rudolf Mosse, Stuttgart

Werkdruck,

einschließlich Broschüren, ist leistungsfähig. Druckerlei Berlins in der Lage noch auszuführen, sowohl einschließl. Soglieferung, als auch nach Matern Angebote unter Nr. 1879 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Hat täglich gegen uns Bar- und Festsendungen zu, deren Bestellung Monate zurückliegt und für die wir meistens keine Verwendung mehr haben. Bei Bestellungen, die länger als einen Monat zurückliegen, bitten wir darum vor Ausführung derselben anzufragen, ob Lieferung noch erwünscht ist. Unser Herr Vertreter ist angewiesen, Barsendungen, deren Bestellung länger als einen Monat zurückliegt und solche ohne Bestellzettel ausnahmslos zurückzuweisen. Sonstige feste Sendungen für die wir keine Verwendung mehr haben, gehen unter Sperrnachnahme zurück. Wir werden uns gegebenenfalls auf diese zweimal erscheinende Anzeige berufen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 50,
Kurfürstendamm 13

Stuhr'sche Buchhandlung
W. m. b. H.

Alles über

Schweden,

Autographen, Bücher, Karten, Kupferstiche aller Art, Lithographien usw.

Angebote, die stets Erfolg haben, direkt erbeten an

A. Bet S. Klemmings
Antiquariat,
Stockholm.

Restauslagen, Remittenden kauft bar Hansa-Verlag, Berlin-Tege.

**Den Herren Verlegern zur
gefl. Beachtung!**

Mein Kommissionär ist angewiesen, alle Bar-Endungen, deren Bestellung länger als einen Monat zurückliegt oder deren Bestellzettel fehlen, ausnahmslos zurückzuweisen. Derartige Bar-Endungen werden bis auf weiteres nur eingelöst, wenn meine Einlösungsbefehle vorher eingeholt sind.

Hochachtungsvoll

Stettin, im November 1918.

Friedr. Nagel,

Buch u. Kunsthandlung,
Paul Rickamer Nachf.

Greifswalder Dissertationen

liefern schnell und billig
Bruncken & Co. in Greifswald

Rudolf Herzberg, Berlin NW 21 ersucht die Herren Verleger ihm umgehend Abschrift der Fakturen 1918 zu senden, da solche durch Feuer vernichtet wurden.

**Fr. Cruse's Buchhandlg.,
Hannover.**

Ich bitte zu beachten, daß mein Leipziger Vertreter Barpalte ohne Bestellzettel und ohne Bestellnummer garnicht, Sendungen, die vor mehr als 4 Wochen bestellt wurden, erst nach vorheriger Anfrage einlöst. Aufträge für größere direkte Sendungen (die ich stets auch direkt bezahle, wenn der Betrag 50 A übersteigt) habe ich hiermit auf, falls die Bestellung Monate zurückliegt oder inzwischen weitere Preiserhöhungen eingetreten sind. Vorherige Anfrage ist daher zweckmäßig.

Wir kaufen

zu hohen Preisen, wenn in größeren Posten vorhanden,

Restauflagen,

auch Rohdruck. Umgehende Angeb. gleich mit Muster-Exemplaren unter Nr. 582 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Die „Buchhandlung der Kownoer Zeitung“ wird aufgelöst. Wir bitten deshalb alle noch rückständigen Bestellungen u. Fortsetzgn. nicht zur Ausführung zu bringen und über etwaige Aussenstände umgehend direkt an Beamtenstellvertreter Friederichsen, Adr.: „Die neue Zeit“, Deutsche Feldpost 209, Faktura in 2facher Ausfertigung zu senden.

Hamburg, 15. Nov. 1918.

L. Friederichsen & Co.,
Abt. Buchhandlg. Kowno.

Verlagsrechte, Druckplatten usw. auf bar E. Bartels, B.-Weihensee.

**Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig
Einjähriger Fachkurs**

Genehmigt vom Kgl. Sächs. Ministerium des Innern durch Verordnung vom 29. Juli 1915

Beginn eines neuen Kurses: Ostern 1919

Lehrplan, Satzungen und Anmeldeschein sind unentgeltlich bei der Schulleitung zu haben.

Am Schlusse des Schuljahres findet eine Abschlußprüfung statt, worüber ein Zeugnis erteilt wird. Aufnahme finden junge Leute (auch Damen), die entweder den Buchhandel schon praktisch erlernt haben oder im Besitze eines Einjährig-Freiwilligen-Zeugnisses sind oder eine diesem entsprechende Vorbildung nachweisen können.

Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Platonstraße 1.

Der Vorsitzende des Schulausschusses

H. A. L. Degener

Der Direktor der Lehranstalt

Prof. Dr. Frenzel

Satiniertes Werkdruckpapier

holzhaltig. Format 84x112 cm, 70 g pro qm, hochglanz Satinage, für Bilderdruk geeignet, steht in grösseren Mengen zum Verkauf. Näheres unter Nr. 2128 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Kaltleim,

hellflüssig, von vorzüglicher Klebkraft, für Buchbinderarbeiten bestens bewährt, empfehlen

Ol- und Farben-Compagnie m. b. H., Hadersleben, Schleswig.

Südbayer. Buchdruckerei

übernimmt Druck und Herstellung von Zeitschriften und Verlagswerken, Massenrundschriften usw. Anfragen unter Nr. 1971 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Rundschriften, Prospekte, Preisverzeichnisse Verlagskataloge usw. erbitten die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abtlg.

Achtung.

Es häufen sich jetzt fast täglich die Fälle, daß feste und Bar-Endungen eingehen, deren Bestellungen viele Wochen oder viele Monate zurückliegen. Ich bitte solche — auch die durch Reisende gemachten — ohne vorherige Anfrage nicht auszuführen. Bei dieser Gelegenheit mache ich auf die allen meinen Bestellzetteln aufgedruckte Bemerkung aufmerksam: Bar-Endungen lösen meine Kommissionäre nur ein, wenn mein Bestellzettel der Faktur beigefügt ist.“

E. Runtz, Karlsruhe.

Buchdruckerei

mit mehreren Sechsmaschinen und Schnellpressen nebst geschultem Personal übernimmt gesamte Herstellung, also Satz, Druck, Papierlieferung und Einband eines größeren Druckwerkes unter kürzester Lieferzeit.

Mitteilungen unter Nr. 2262 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

An die Herren Verleger!

Mein Leipziger Vertreter ist angewiesen, Barpalte nur gegen Vorlage meines Bestellzettels und nur dann, einzulösen, wenn die Bestellung nicht mehr als 4 Wochen zurückliegt.

Vor Ausführung meiner Aufträge, die vor dem 22. Oktober erteilt wurden, bitte ich bei mir anzufragen, ob Lieferung noch erwünscht ist.

Gegen meinen Willen Zugelassenes gebe ich unter Spejennachnahme zurück unter Berufung auf diese zweimalige Anzeige.

Berlin-Wilmersdorf,
Georg Sornikha, Buchhandlung.

Ich bitte die Herren Verleger vor Ausführung solcher Aufträge, die länger als einen Monat zurückliegen, erst mein Einverständnis einzuholen. — Meine Herren Vertreter haben Anweisung, derartige Bar-Endungen nicht einzulösen.

Direkte Sendungen müßte ich unter Spejennachnahme zurückgehen lassen.

Posen. Friedrich Ebbecke.

Werke, periodisch erscheinende Zeitschriften, Schulbücher, Antiquariatskataloge, Kalender, Massenaufgaben aller Art usw. usw. bei gediegener Ausstattung u. zuverlässigster Lieferung übernimmt zum Druck

Otto Schnug

Buchdruckerei
Ansbach i. Bay.

Makulatur roh, broch. u. geb., kaufen zu höchsten Barpreisen
F. J. Schirmer & Co. in Leipzig,
Salomonstr. 8.

☆☆ BUCHDRUCKEREI ☆☆
☆☆ BUCHBINDEREI ☆☆
FISCHER & WITTIG
☆☆ LEIPZIG ☆☆
 JOHANNISALLEE 8 · TEUBNERSTR. 12
 FERNRUF 1154 · GEGRÜNDET 1862
 HERSTELLUNG JEDER ART
☆☆ TYPOGRAPHISCHER ☆☆
☆☆ ERZEUGNISSE FÜR ☆☆
 HANDEL · INDUSTRIE UND GEWERBE ·
 ILLUSTRIERTE PRACHT- UND WISSEN-
 SCHAFTLICHE WERKE UND ZEIT-
 SCHRIFTEN · ILLUSTRIERTE KATALOGE
☆☆ DENKSCHRIFTEN ☆☆
☆☆ PREISLISTEN ☆☆
 PROSPEKTE / ZIRKULARE U.S.W.
 IN EINFACHER WIE FEINSTER AUS-
 FÜHRUNG AUCH DEUTSCHER UND
☆☆ FREMDER SPRACHE ☆☆
☆☆ SPEZIALITÄT: ☆☆
 EIN- u. MEHRFARBEN-BILDERDRUCK
 IN BUCH- u. GRAVUR-DRUCKMANIER
☆☆ MUSTER- u. PREISE ☆☆
☆☆ AUF VERLANGEN ☆☆



Verwendet „Kreuz-Pfennig“ Marken
zu 1, 2, 5 und 10 Pfennig und
„Kreuz-Pfennig“ Feldpostkarten zu 2 Pf.
Wo am Orte nicht zu haben, wende man sich
an das Zentralkomitee der Deutschen Vereine vom
Roten Kreuz, Abt. XIV, Berlin W. 35, Am Karlsbad 23.
Postsch.-Konto Berl. 20997. Pspr. A. Nollen 42468.



Todesanzeigen.



Aus der Reihe meiner Mitarbeiter ist noch
auf dem Felde der Ehre geblieben:

Herr Willy Hofmann

Er fiel vor fünf Monaten schwer verwundet in
Feindeshand, seitdem fehlt jede Kunde von ihm.
Ich lerne ihn als einen treuen, strebsamen
und intelligenten Menschen schätzen, dessen
Verlust ich auch persönlich sehr bedauern.

Leipzig, November 1918

Karl Hiersemann
i. Fa. Karl W. Hiersemann

Steindruck-Arbeiten,

event. mit Papierlieferung,
übernimmt leistungsfähige Berliner Anstalt.
Anerbieten unter 1 3767 durch Haasenstein & Vogler,
Berlin W. 35.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6701. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum ersten-
mal angekündigt sind. S. 6703. — Anzeigen-Teil: S. 6703-6736.

Adermann, Th., in Mü. 6733. H. V. H. Kemmings Ant. 6734. Alberti in Hanau 6732. Anzengruber-Berl. 6725. Art. Inst. Drell 6717. Astanischer Verlag 6714. Baer & Co. 6732. Nagel in Düsseldorf. 6719. Böhrig, O., Bb. in Brln. 6732. Bartels in Weib. 6735. Batsch, G., in Brln. 6732. Bauer, H., in Le. 6732. Bergträger 6733. Bils Verlag in Le. 6714. Bod in Ludolstadt 6733. Bod, M., 6734. Broß 6733. Brunden & Co. 6735. Buchhändler-Vereinigung zu Le. 6735. Burmeister in Stettin 6732. Caffirex, P., 6710. Cremerische Bb. 6732. Cruse in Hann. 6735. Deubler 6734. Die Verbindung 6731.	Diederichs in Jena 6719. 6720. Differdt Bb. 6733. Drews 6734. Ebbede in Posen 6735. Eberhardt, P., in Le. 6724. Einhorn-Verlag 6705. Engelhorn's Bb. 6715. Engelmann, W., in Le. 6724. Fichtner & Co. 6729. Finkelsen in Hamb. 6703. Fischer & Wittig 6736. Fischer, E., Verlag 6721. 6728. Fritschel & Co. 6725. Fleischhauer & Spohn 6704. Fock W. m. b. H. 6732. Freitag, W., G. m. b. H. in Le. 6716. Fried in Wien 6732 (2). Friederichsen & Co. 6735. Fröhlich, Th., in Brln. 6733. Führer-Verlag 6718. Gemeinhardt, B., 6731. Gledner & H. 6731. Goethebb. in Halle 6732. Gornitzka 6735.	Grethlein & Co. 6711. Haasenstein & Vogler in Brln. 6736. Habel in Reg. 6722. Haessel, G., 6704. Hansa-Verlag 6734. Haupt in Bern 6722. Heinrichshofen in Mühl- hausen 6733. Hermann in Mannheim 6722. Herzberg in Brln. 6735. Hiersemann 6732. 6733. Hobbing, P., 6714. Hobbing, R., 6722. Hoffmann, J., in Stu. 6717. Hoffmann in Weimar 6731. Folge & Pahl 6732. Gugendubel 6733. Insel-Verlag 6706. Jander, M., 6703. 6708. Kabitsch Verlag 6726. Kahlendorf 6734. Kimmel 6733. Kiewisch 6734. Klon Nachf. in Magdeb. 6732. Koglerische Bb. 6732.	„Kreuz-Pfennig“-Marken 6736. Kriche in Erl. 6732. Kröner, A., in Le. 6704. Krumm in Remm. 6731. Kubische Bb. 6732. Kundt in Karlsr. 6735. Langen, H., in Mü. 6727. Langenscheidtsche Verl.- Gb. 6730. Lehner in Wien 6732. Lehmann, Dr. B., 6732. Lehmann & B. 6733. Leichter in Dtlau 6734. Leipzig. Buchdruckerei A.-G. 6724. Lindauerische Bb. in Mü. 6716. List & Franke 6732. Ludwig in Meife 6732. Water, D., G. m. b. H. in Le. 6731. Manz in Reg. 6715. Marcus & G. Weber's Verlag 6731. Marquardt, R., 6734. Morawe & Sch. 6706. Mosse, R., in Mü. 6734. Mosse, R., in Ehr. 6734. Mühlmann in Halle 6713.	Nabel in Charl. 6731. Nagel in Stettin 6735. Neufeld & H. 6712. Neugebauer in Prag 6731. Nicolai 6731. Nicolai 6734. Del. u. Farben-Comp. 6735. Ochs 6731. 6733. Oden Bb. 6732. Paetel, Gebr., 6708. Pape Bwe. 6708. Plath 6732. Reclam jr. 6709. Reichel, C., 6721. Reinhardt in Mü. 6722. Reischer in Vicant 6732. Reuf & P. 6733. Reuther & H. 6733. Robolsta in Le. 6732. Rothbarth 6726. Schirmer & Co. in Le. 6735. Schmitz in Cöln 6704. Schöng 6735. Schreimüller 6733. Schroppische Landkarten- handlung 6733. Schulze & Co. in Le. 6731.	Siegmund & B. 6731. Singer in Straßb. 6728. Stadt 6732. Steiger in Moers 6722. Steinacker 6732. Stüttingsverl. in Pois- dam 6704. Stubische Bb. 6734. Teubner, H. G., in Le. 6711. Türks Bb. in Pos. 6733. Urban in Dr. 6732. Verlag Aurora 6718. Verlag f. angew. Chem. 6704. Verlag d. Dieggischen Philosophie 6731. Verlag f. Kulturpolitik 6707. Verlag d. Megendorfer- Blätter 6726. Bobach & Co. 6710. 6711. Volkmann Nachf. in Charl. 6724. Weiland Bb. 6732. Westermann in Braun- schweig 6723. Wittig 6731. Zimmermann in Glog. 6733.
---	---	---	--	--	---

Zwei zeitgemäße Bücher,
besonders als Festgeschenke für die weibliche Jugend geeignet.

+ Jeder Band für sich abgeschlossen. +

Mamselle Quecksilber

Erzählung aus dem Englischen
von

Ⓩ **Josefine Kunkel**

* 1. Band. 6.—8. Auflage *

Preis: Geb. in Originaleinband M. 4.80 ord.,
M. 3.30 bar.

Geb. in Ganzleinen M. 6.50 ord., M. 4.50 bar.
Partie 11/10 (auch gemischt).

Urteil aus der Bayer. Lehrerinnen-Zeitung:

Ein Buch, das für die weibliche Jugend wärmstens empfohlen werden kann. Ohne aufdringlich tendenziös zu sein, ist das Buch imstande, den jungen Leserinnen Auge und Ohr und Herz zu öffnen für die sozialen Nöte breiter Volksschichten; denn es predigt in ergreifender Weise das Evangelium von der Nächstenliebe.

Auch die feine künstlerische Ausstattung, die schon der Name des Verlags verbürgt, läßt das Buch als willkommene Weihnachtsgabe für die heranreifende Jugend erscheinen. So sei es nochmals bestens empfohlen.

Von der gleichen Verfasserin erschien soeben:

Neu

Mamselle Quecksilber als Erbin

(2. Band)

Preis: Geb. in Originaleinband M. 4.80 ord.,
M. 3.30 bar.

Geb. in Ganzleinen M. 6.50 ord., M. 4.50 bar.
Partie 11/10 (auch gemischt).

Das Buch ist in sorgfältiger Ausstattung und künstlerischem Einband als zweiter Band von Mamselle Quecksilber erschienen. Die Einleitung gibt in knappen Strichen den Inhalt des ersten Bandes wieder, und so kann der zweite Band auch als selbständiges Werkchen betrachtet werden.

Die mit sonnigem Humor geschriebene Erzählung von einem lebensprühenden, herzenerwarmen Mädchen wird unserer Jugend beiderlei Geschlechts, besonders aber den vielen Tausenden von bisherigen Freunden der „Mamselle Quecksilber“ eine anregende Unterhaltung und ob der gewählten Sprache ein gediegener Lesestoff sein.

Vorzugsangebot bis 15. Dezember 1918:

11/10 Gg. Bd. 1 u. 2 gemischt m. 40% Rabatt bar

Carl Aug. Seyfried & Comp.
(Carl Schnell) München

Meulenhoff-Ausgaben :: Illustriert

Tadellose Friedenausstattung!



Soeben erschien die neue Auflage meiner

Ⓩ Illustrierten

Wagner-Ausgabe

Richard Wagners Dramatische Werke

Reich illustriert

Herausgegeben und mit einer Einleitung versehen von

Professor Dr. Karl Reuschel

3 Bände, zusammen 1250 Seiten, mit 30 künstlerisch ausgeführten Abbildungen. In elegantem Pappband m. Goldschn. Preis der drei Bände in Futteral **M. 12.-**

Die erste Auflage meiner beliebten Wagner-Ausgabe war in kurzer Zeit gänzlich vergriffen.

Die jetzige neue, starke Auflage ist in derselben Friedenausstattung erschienen, und die Illustrationen sind noch auf echtem Kunstdruckpapier gedruckt.

Die nachfolgenden, in dem Buche enthaltenen Musikdramen und dramatischen Werke wurden nach Zeichnungen und Gemälden erster Künstler illustriert:

Rienzi. / Der Fliegende Holländer. / Tannhäuser. / Lohengrin. / Tristan und Isolde. / Rheingold. / Die Walküre. / Die Meistersinger von Nürnberg. / Siegfried. / Götterdämmerung. / Parsival. / Die Feen (erste Veröffentlichung). / Die Sarazenen. / Wieland der Schmied.

Ich liefere diese schicke Wagner-Ausgabe in drei eleganten Pappbänden mit Goldschnitt

M. 12.-

Meine illustrierte Wagner-Ausgabe wird zur kommenden Weihnachtszeit eine willkommene Gabe sein. Ich bitte Sie, Ihr Lager reichlich zu versehen.

Hochachtungsvoll

Johannes M. Meulenhoff Verlag, Leipzig

Ein Bestellzettel liegt dieser Nummer bei.

Z

Z



Schönes Plakat

Jetzt ist es Zeit zum Massenabfaß

weil **Hunderttausende** Interessenten in die Heimat zurückfluten!

10 000 Exemplare in vier Wochen verkauft von

An was hat der heimkehrende Krieger zu denken?

Bearbeitet von

J. Jehle, städt. Direktor u. Gemeinde-Bevollmächtigter, München

unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner

Zugstück fürs Schaufenster!
Bitte Plakat anbringen!

Jeder Soldat kauft,
der das Buch oder Plakat sieht!

Reihenabfaß in allen Kaffern, Demobilmachungs-sammelfellen, Verbänden usw. möglich, wenn **Bestelllisten** in Umlauf gesetzt werden.

M. 2.65 ord. Bis 10 Exemplare je
M. 1.75 bar, über 10 Exemplare
M. 1.60 u. 11/10 resp. über **40%**!

Bayer. Kommunalschriften-Verlag
München, Arcisstraße 35

Verlag Aurora Dresden-Weinböhla

Ⓩ — Neuheit! —

Maria Magdalena Richter

Tragödie in 5 Akten
mit einem Nachspiel

von

W. KOTHE

Preis M. 4.50, bar M. 2.95 u. 11/10

In unserem Verlage ist ein Werk erschienen, das den ewigen Kampf zwischen Gesetzesreligion und Herzensreligion, zwischen dogmatischer Religion und Tatreligion dramatisch behandelt.

Der Verfasser nimmt das Thema der Maria Magdalena für die Jetztzeit wieder auf, aber im Gegensatz zu Hebbel zeigt er, dass eine Lösung dieses Problems über Verständnislosigkeit und Härtherzigkeit dieser Welt hinaus zu finden ist.

Wir werden in die Gegend versetzt, wo die Lüneburger Heide in die Ebene ausläuft, wo gesetzmässige religiöse Lebensbelätigung mit freireligiöser und in Religionsdingen verständnisloser Lebensführung wechselt. Es ist psychologisch interessant, wie dieser Kampf um Religion sich auswirkt bei Hoch und Niedrig, wie er einzelne, ja ganze Familien erfasst, selbst den Pfarrer auf seiner Studierstube in Aufregung bringt, wie er im Gerichtssaal und auf dem Büro des Landratsamtes vollkommener Verständnislosigkeit begegnet. Gegenüber aller dieser Religion des Gesetzes, an der eine Maria Magdalena untergehen muss, steht die vom Pfarrer verbotene Leichenpredigt eines Volksmannes am Sarge der vermeintlichen Selbstmörderin: „Daran wird jedermann erkennen, dass Ihr meine Jünger seid, so Ihr Liebe untereinander habt.“ Diese Religion wirkt auf alle, die sie hören, sie zwingt den ehrsüchtigen, widerwilligen Ehemann Richter, am Grabe seiner Frau zu erscheinen und sie noch im Tode um Verzeihung zu bitten wegen seiner Härtherzigkeit. Aber die Verständnislosigkeit bleibt herrschend, die Liebe lässt sich nicht reglementieren, das zeigt das Nachspiel. Alle, die jene Predigt der Liebe nicht gehört haben und in ihr Herz aufgenommen haben, halten an normierter christlicher Frömmigkeit fest, zur Freiheit in Liebe und Glauben dringen sie nicht durch, dazu fehlt den meisten der Mut und das empfängliche Herz, ihre Alltagsbeschäftigung hindert sie am Verständnis, sie verstehen es nicht, wie man sich um religiöse Dinge so „haben kann“.

Da die Auflage beschränkt ist und schon viele Vorausbestellungen vorliegen, können wir nur bar liefern.